

# WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

63. Jahrgang / Ausgabe 3 / Dienstag, 7. April 2026



## Tiergarten wird fit für die Landesgartenschau 2027

Details auf den Seiten 6 und 7



Informationen über  
Tiefbau-Vorhaben

Seiten 10 bis 11

Arbeiten im Welser Volksgarten  
gehen deutlich sichtbar voran

Seiten 12 bis 13

Blick hinter die Kulissen:  
Stadtgärtnerei im Einsatz

Seiten 18 bis 19



## Frühlingsstimmung im Welser Burggarten

### IMPRESSUM

**Medieninhaber und Herausgeber:** Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Hersteller:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG, Medienpark 1, 4061 Pasching. **Redaktion:** Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Inseraten-/Anzeigenverkauf:** Greif Werbung, Promenade 23, 4010 Linz, Telefon: +43 732 7805 1931, E-Mail: greif@greif.at. **Beteiligung:** 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels. **Blattlinie:** Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters. **Anmerkung:** Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzdrukken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind. **Herausgegeben und verteilt am Dienstag, 7. April 2026.** **Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.**

Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Aussendungen an Printmedien, im Amtsblatt, auf Social Media und der Website verwendet werden können. | Alle Informationen zum Datenschutz unter [wels.gv.at/datenschutz](https://wels.gv.at/datenschutz)



## VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

# Liebe Welserinnen, liebe Welser!

Wenn Sie diese Amtsblatt-Ausgabe in Händen halten, hat der Frühling hoffentlich schon in unsere Stadt Einzug gehalten. Die Mitarbeiter der Abteilung Städtische Dienstleistungen haben in den vergangenen Wochen die Verkehrswege von Schmutz und Splitt befreit und die Stadtgärtnerei verwandelte Wels – wie jedes Jahr – in ein farbenfrohes Meer an Blumen.

### Volksgarten wächst

Gleichzeitig schreiten im Volksgarten die Arbeiten für die Neugestaltung mit großen Schritten voran – neben den Bauarbeiten an der Welser Bucht und dem Seerosenteich wurden die zukünftigen Gehwege angelegt, Bäume gepflanzt und mit dem Bau der Sport- und Freizeitflächen begonnen. Ich freue mich bereits auf die Fertigstellung dieser innerstädtischen Freizeit- und Erholungsfläche Mitte des Jahres.

Parallel dazu startet die Volksgarten Wels GmbH & Co KG nun Schritt für Schritt mit der Bewerbung der 2027 unter dem Motto „Stadt der Gärten“ in Wels stattfindenden OÖ Landesgartenschau. Einblicke in die geplanten Gartenwelten sowie die aktuell laufenden Planungen erhielten kürzlich die Besucher der Messe „Blühendes Österreich“.

### Tiergarten erneuert sich

Im vergangenen Jahr haben wir die Pläne für die Erneuerung des Welser Tiergartens für die Landesgartenschau 2027 vorgestellt. Nun werden diese Vorhaben in die Tat umgesetzt. Die rund drei Hektar große Freizeiteinrichtung wird im kommenden Jahr eine der sechs Gartenwelten der Landesgartenschau Wels. Mit einer Investitionssumme von rund 1,6 Mio. Euro machen wir den bei Jung und Alt beliebten Tiergarten nicht nur für dieses Großereignis, sondern auch für die Jahre danach fit. Was genau geplant ist, lesen Sie ebenfalls in dieser Amtsblatt-Ausgabe.

### Neue Skatehalle entsteht

Nicht nur im Volksgarten und dem angrenzenden Tiergarten, sondern in der gesamten Stadt wird heuer kräftig investiert. Direkt neben der Eishalle entsteht derzeit eine neue permanente Allwetter-Heimstätte für die Welser Skateszene. Nach dem offiziellen Spatenstich im vergangenen Oktober wird derzeit fleißig an der Errichtung gearbeitet. Die Eröffnung ist – bei weiterhin planmäßigem Verlauf – für den heurigen Sommer vorgesehen, in Summe investiert die Stadt dafür samt Inneneinrichtung rund 1,6 Mio. Euro.

Ihr Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl

## Ab September: Sonntags- und Feiertagsbus im Welser Stadtgebiet



Erfreuliche Nachrichten gibt es für Nutzer des öffentlichen Verkehrs in der Stadt Wels: **Ab September** sind die **Wels Linien** auch an **Sonn- und Feiertagen** im Stadtgebiet **unterwegs**. Der neue Busbetrieb im Halbstundentakt startet zunächst als Probebetrieb bis Ende Juni 2028.

Der neue Sonntags- und Feiertagsbus verkehrt ab September zwischen **09:00 und 18:00 Uhr**. Die **Streckenführung** erfolgt gemäß dem **bestehenden Liniennetz im Abendbetrieb**.

Nähere **Details** zum Sonntags- und Feiertagsbus finden Sie auf **Seite 8** dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Das nächste  
Amtsblatt erscheint  
am **Dienstag**,  
**18. Mai 2026**



## Viele Projekte auf der Zielgeraden

Als ich im November 2021 meine Funktion als zuständiger Referent für Umwelt und Klima, für die Abfallwirtschaft und Straßenreinigung, Tierheim- und Tiergarten sowie das Kulturzentrum Alter Schlachthof angetreten habe, kristallisierten sich bald die wesentlichen Herausforderungen für die nächsten sechs Jahre heraus. Nur zu verwalten war keine Option, mein Ziel war und ist, dass alle Bereiche 2027 besser dastehen als 2021. Ob mir das in den Augen der Welserrinnen und Welsern gelungen ist, dürfen sie mit der „Zeugnisvergabe“, also bei der nächsten Wahl, mitteilen. Heute gibt es einen kleinen Zwischenbericht.

Rundum gelungen ist die personelle und teilweise auch inhaltliche Neuaufstellung des Alten Schlachthofs, was uns ein Rekordbesuch im Vorjahr deutlich bestätigte. Im Tiergarten hat das größte Renovierungsprojekt seiner Geschichte begonnen. Der beliebte Nutztierbereich kommt als erstes dran, er wird dafür auch zwei Monate gesperrt werden. Es wird im Laufe des Jahres auch weitere Einschränkungen geben, aber keine Totalsperre. Ende des Jahres werden die Arbeiten abgeschlossen sein. Im Tierheim wurde die Erneuerung der Katzenquarantänestation abgeschlossen, nun müssen noch Hundequarantänepplätze folgen, die vorgeschrieben wurden.

Mit sich permanent ändernden gesetzlichen Vorgaben ist auch die Abfallwirtschaft konfrontiert, der Bau des ASZ Wels-West wird aber 2026 finalisiert werden. Bei der Erneuerung des Fuhrparks, vielfach mit Elektroautos, dem Ausbau des Service wie Müllkübeln oder Hundesackerstationen, den Aktivitäten an Bildungseinrichtungen und vielen anderen Bereichen ist einiges weitergegangen.

Weitergegangen sind wir auch im Klimaschutz: Auf die Klimawandelanpassungsstrategie des Vorjahres folgt nun die detaillierte „Klimatopisierung“ der Stadt. Die Bewusstseinsbildung in dem Bereich ist mit rund 45 geförderten Projekten im Jahr, mit dem Umweltpreis der Stadt und zahlreichen weiteren Aktionen – zuletzt unseres ersten und prompt ausverkauften Klimakinis – auf gutem Wege.

Mit den Welsner Sport- und Kulturvereinen wird die Zusammenarbeit laufend ausgebaut: Immer mehr nutzen Mehrwegbecher und vermeiden Müll, veranstalten „Green Events“ und fördern umweltfreundliche Anreisen zu ihren Veranstaltungen.

Es geht also was weiter. Möglich macht das bei weitem nicht allein die Politik, sondern die vielen, vielen Welserrinnen und Welsner, die an eine schöne, lebenswerte, menschen- und umweltfreundliche Stadt glauben und was dafür tun. Das Zeugnis für sie fällt schon mal sehr gut aus! Danke.

Ihr

**Stadtrat Thomas Rammerstorfer**

Referent für Umwelt- und Klimaschutz



## Gemeinderat mit mehreren Infrastruktur-Themen

**Neben dem digitalen Tiefbau-Zwilling und dem regionalen Abfallwirtschaftsprogramm – Details dazu auf den Seiten 5 und 21 – fasste der Welsner Gemeinderat am Montag, 16. März folgende wichtige Beschlüsse für die Weiterentwicklung der städtischen Infrastruktur:**

Das **Sportstättenanierungskonzept** wird auch im Jahr 2026 weiter umgesetzt, und zwar mit dem **Eisenbahner Sportverein Wels (ESV)**: Dieser plant die Sanierung und Erweiterung des Tennisclubgebäudes, einen neuen Zaun für die Tennisanlage und die Errichtung eines Kunstrasenplatzes. Weitere Sanierungen stehen beim Vorbereich der Zuschauertribüne (samt Errichtung Ballfangnetz), beim Clubgebäude, beim Funccourt und bei der Flutlichtanlage am Hauptspielfeld am Programm. Die Subvention von rund **650.000 Euro** wurde einstimmig beschlossen.

Im Rahmen der Förderinitiative „Technologie und Innovation für klimaneutrale Städte“ hat die Stadt Wels mit dem Projektpartner Austrian Institute of Technology (AIT) das **Projekt KlimaWeg.Wels** eingereicht. Zentrale Bestandteile sind eine **Klimatopkarte** (Einteilung des Stadtgebietes in Klimabezirke), die Integration **klimarelevanter Kennzahlen** in das städtische **Geoinformationssystem (GIS)** sowie ein **Fahrplan** für eine **klimafreundliche Stadtent-**

**wicklung** anhand eines Schulstandorts. Auf dieser Grundlage können künftig **Planungs- und Investitionsentscheidungen** gezielt an **klimatische Erfordernisse** angepasst werden. Die Gesamtkosten von 100.000 Euro werden zu 100 Prozent von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) finanziert. Der Beschluss fiel einstimmig, auch die **Kickoff-Sitzung** hat bereits am Freitag, 6. März stattgefunden.

Jeweils eine neue **Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung** (KBBE) soll – wie berichtet – in den Welsner Stadtteilen **Lichtenegg** (Adelheid-Weindl-Straße im Wohngebiet Wispl, städtisches Projekt) und **Neustadt** (Karl-Bregartner-Straße, privates Projekt) entstehen. Die dafür erforderlichen Änderungen bei den **Bebauungsplänen** beschloss der Gemeinderat jeweils einstimmig.

Das **Beleuchtungsprogramm** 2026 wurde samt Auftragsvergabe an die eww Anlagentechnik GmbH einstimmig beschlossen. Geplant sind im gesamten Stadtgebiet **Neuinstallationen** und Lückenschlüsse mit energiesparenden und teilweise sensorgesteuerten LED im Ausmaß von rund **150.000 Euro**. Zusätzlich sind rund **1,55 Mio. Euro** für **Instandhaltungen** vorgesehen. Die **Gesamtinvestitionen** der Stadt in ihre öffentliche Beleuchtung liegen 2026 somit bei rund **1,7 Mio. Euro**.

# Wels erhält einen digitalen Zwilling

Zur Vereinfachung künftiger **Bauvorhaben** soll in Wels mit Hilfe von **Künstlicher Intelligenz (KI)** ein digitaler Zwilling des Stadtgebietes entstehen. Gestartet wird dabei unter der Erde: Der **digitale Tiefbaukataster** soll alle verlegten **Leitungen** sowie den **Straßenunterbau** erfassen. Die Auftragsvergabe für das erste Teilprojekt in der Gartenstadt und in Wimpassing fiel im Gemeinderat am Montag, 16. März einstimmig.

Die Datenerhebung erfolgt durch **Bodenradarmessungen** (Befahrung/Begehung), die Aufbereitung mit KI-Unterstützung. Diese ermöglicht einen Überblick über die Lage der **Leitungen** (samt Lecks oder anderer Schäden) und des **Straßenunterbaus** (samt z.B. Unterspülungen). Weiters können vorzeitig „Überraschungen“ lokalisiert werden, die **sonst erst beim Aufgraben** zu Tage treten. Dazu gehören

etwa **Gebäude- und Fundamentreste** (z.B. Kellerräume), Kampfmittel und **Kriegsrelikte**, **archäologische Funde** inklusive **Grabstätten** (eine Verknüpfung mit dem bestehenden archäologischen digitalen Stadtplan ist vorgesehen), Kontaminationen und **Altlasten**, verborgene **Hohlräume** etc.

Diese fundierte Datenbasis kann künftig etwa bei Bauvorhaben



Wels bekommt nun wie angekündigt seinen digitalen Zwilling, der erste Schritt auf dem Weg dorthin erfolgt unterirdisch. Dieses Projekt ist nur eines von vielen Beispielen, wie Künstliche Intelligenz im kommunalen Bereich sinnvoll genutzt werden kann.

Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl

Dieser Einsatz von Künstlicher Intelligenz eröffnet der Stadt Wels unter anderem bei der Errichtung und Erhaltung von Verkehrswegen völlig neue Möglichkeiten. Ich bin schon jetzt gespannt auf die Ergebnisse des Pilotprojektes im Bereich Gartenstadt/Wimpassing!

Mobilitätsstadtrat  
Stefan Ganzert

**Verfahren beschleunigen** und den Prozess der **Genehmigung erleichtern**. Die Integration in das **Geoinformationssystem** der Stadt Wels erlaubt die Verknüpfung mit zahlreichen bereits vorhandenen Daten. Gemeinsam mit der Erhebung des oberflächlichen Straßenzustandes soll es beispielsweise künftig möglich sein, Straßenerhaltungsprojekte zeitgerechter und punktueller zu planen und effizienter durchzuführen.

Um die Chancen und Möglichkeiten dieser Technologie auszuloten, wird ein **erstes Teilprojekt** im Gebiet **Gartenstadt/Wimpassing** gestartet. Die Gesamtkosten liegen bei brutto nicht ganz 130.000 Euro, 90 Prozent davon sollen durch eine beantragte **Förderung** des Bundes über die Plattform IÖB (Innovationsfördernde Öffentliche Beschaffung) finanziert werden.



Code scannen und  
Anfrage senden

**P. MAX**  
MASSMÖBEL

Raumhohe Schränke nutzen jeden Millimeter perfekt. Mit integrierter Sitzbank und individueller Maßarbeit entsteht Stauraum mit Wohnkomfort.

**Alles aus einer Hand.**

Von der Planung bis zur hauseigenen Fertigung und der Tischlermontage.


4600 Wels | Salzburger Straße 222  
T: 07242/412 35 | [petermax.at](https://www.petermax.at)

**EINRICHTUNGSBERATER**  
**WELS GESUCHT!**  
Bewerbung: [office@einrichtungsstudio.at](mailto:office@einrichtungsstudio.at)



# Der Welser Tiergarten erneuert sich für die „Stadt der Gärten“ 2027

Die im vergangenen Sommer vorgestellten Pläne zur **Erneuerung** des Welser Tiergartens (Stadtpark 1) für die Landesgartenschau „**Stadt der Gärten**“ 2027 gehen demnächst in die Umsetzung. Zu den **Gesamtinvestitionen** von rund **1,6 Mio. Euro** steuert der Verein Freunde des Welser Tiergartens 100.000 Euro bei, den Rest finanziert die Stadt selbst.

  
*Rund 90 verschiedene Tierarten leben bei uns im Tiergarten. Dieser ist mit rund drei Hektar auch eine der größten öffentlichen Grünanlagen in Wels. Die Einbindung in die Landesgartenschau ‚Stadt der Gärten‘ lag daher auf der Hand und geht nun in die Umsetzung. Mit den umfangreichen Neuerungen werden Tier und Mensch auch nach 2027 noch viel Freude haben!*

**Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl**

## Neuer Haustierbereich

Gestartet wird mit dem finanziell größten Brocken: Die Neugestaltung des rund **1.400 Quadratmeter** großen **Haustierbereiches** macht rund **250.000 Euro** aus. Während der Umbauarbeiten ist dieser **nördliche Teil** des Areals (Eingang Maria-Theresia-Straße bis Tiergartenbrücke über den Mühlbach) für die Besucher **gänzlich gesperrt**. Der Durchgang von Nord nach Süd und umgekehrt bleibt durch die Eingänge Herminenhof und Messe gewährleistet.

Entstehen soll ein **Offenfrontstall** mit **Bauernhof-Ambiente**: Unter einem Vordach besteht ein **guter Einblick** in die Stallbuchten der Kunekune Schweine, Tauernscheckenziegen und Ouessant-

Schafe. Letztere können künftig mit den Besuchern in einer **Begegnungszone** auf Tuchfühlung gehen. Die Kaninchen bleiben von den Besuchern getrennt, eine Fütterung mit Gras/Heu wird möglich sein. Eine Stallbucht ist für die Gäste nutzbar und bietet einen Ort unter Dach für Kinderführungen bei Schlechtwetter. Die Zackelschafe kommen in den Osten des Bereiches, die Appenzeller Spitzhaubenhühner dürfen frei herumlaufen.

Die Begegnungszone und die Koppeln erhalten zusätzliche **Bäume** und die Freifläche einen kleinen **Blumen-Bauerngarten**.

## Weiterer Verlauf

Nach Beendigung dieses Bauabschnittes im Norden sind für

die weiteren Baumaßnahmen – die hauptsächlich im südlichen Bereich stattfinden werden – **keine Totalsperren** mehr nötig. Allerdings kommt **rund um die jeweiligen Gehege** zu **zeitweiligen Absperrungen** und Abweichungen von der regulären Routenführung. Nachstehend der Überblick aus heutiger Sicht:

**Ausweichquartier Quarantänestation und Wirtschaftshof (rund 230.000 Euro):** Beide bestehenden Gebäude sind total veraltet und werden daher abgerissen. Die am gleichen Ort zu errichtende moderne Quarantänestation wird dem Tiergarten nach dem EU-Tiergesundheitsrecht die „Genehmigung des Status geschlossener Betriebe“ sichern, die u.a. für die Verbringung von Primaten erforderlich ist.

**Arainsel (rund 80.000 Euro) und Buffetvolière (rund 150.000 Euro):** Vom Buffet aus sollen die Gäste nach der Sanierung und Adaptierung der bestehenden Volièren Zwergmangusten mit Opal- und Blauracken beziehungsweise mit Decken- und Rotschnabeltokos beobachten können. Und damit die farbenprächtigen Papageien ganzjährig als Blickfang dienen, bekommen sie ein neues Winterhaus in doppelter Größe mit besserem Besuchereinblick.



**Ausstellungs- und Echsensplatz (rund 120.000 Euro):** Der Bereich zwischen Eingang Messe und Buffet beherbergt derzeit die ältesten und bau-fälligen Tierhäuser. Nach deren Abriss soll gleich beim Eingang vom Messegelände aus rund ein Drittel der Fläche als Ausstellungsplatz zu Themen des Tiergartens, der Landesgartenschau und der Naturschauplätze Oberöster-

reichs dienen. Der Platz kann mit einem Pavillon überspannt werden. Daran angrenzend kommen Sitzgelegenheiten, ein Spielbrunnen für Kinder sowie Gehege für die Zauneidechsen.

**Große begehbare Flugvolière (rund 140.000 Euro):** An die Stelle der veralteten Gehege für die Kuhreiher, die Luchse und die Kunekune Schweine kommt eine Flugvolière für Flamingos sowie Austernfischer, Kampfläufer, Kuhreiher und Säbelschnäbler, die von den Tiergartenbesuchern durchquert werden kann.

**Hirschgehege (rund 18.000 Euro) und großer Pelikanteich (rund 27.000 Euro):** Dort werden die umgebenden Zäune jeweils komplett saniert. Bei der Gestaltung wird darauf geachtet, Funktionalität und traditionelles Erscheinungsbild zu vereinen.

**Attraktivierung der Parkanlage durch Bepflanzungen**

**und Wegesanierungen (rund 150.000 Euro):** Die Bautätigkeiten der Freiraumplanung für die Landesgartenschau „Stadt der Gärten“ schließen nahtlos an die Bauarbeiten bei den Gehegen an. Geplant ist dabei u.a. Folgendes: Bepflanzungen zwischen Zaun und Gehege, kleine gärtnerisch gestaltete Hotspot-Plätze (darunter einige fixe Info-points), blühende Sträucher und Kletterpflanzen, Frühblüher als erste Farbtupfer nach dem Winter und eine Echsensstraße ausgehend vom Ausstellungsplatz.

#### Allgemeines

Die Präsentation der Umbaumaßnahmen verbanden Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Tiergarten-Referent Stadtrat Thomas Rammerstorfer gleich mit ihrem traditionellen „Antrittsbesuch“ bei den im Frühling zahlreichen **Tierkindern**: Sowohl bei den **Zackel-** als auch bei den **Ouesant-Schafen** tollen bereits ei-

nige Lämmer herum. Im Bereich der Primaten sind bei den **Kattas** und den **Bartaffen** Jungtiere auf die Welt gekommen.

**Vorerst beendet** ist – wie vom zuständigen Stadtrat Thomas Rammerstorfer bereits angekündigt – die **Luchshaltung** im Welser Tiergarten: Nach dem **Ableben von Kater „Burli“** vergangenen Sommer ist nun auch seine Partnerin **„Fuchur“** nicht mehr. Beide erreichten ein **sehr hohes Alter**: „Burli“ musste mit 19 eingeschlafert werden, „Fuchur“ mit 21.

**Geöffnet** ist ganzjährig bei **freiem Eintritt** noch bis Mitte Oktober von **07:00 bis 19:45 Uhr** und dann wieder bis Mitte März von 08:00 bis 16:45 Uhr.

Nähere **Infos** unter [wels.at/tiergarten](http://wels.at/tiergarten) sowie zum Verein unter [www.tiergartenfreunde.at](http://www.tiergartenfreunde.at) im Internet!

*Der Tiergarten ist ein Herzensort für Generationen von Welserinnen und Welsern, zieht aber auch viel Besuch aus dem Umland an. Mit diesem bislang größten Erneuerungsprogramm in seiner bald 100-jährigen Geschichte machen wir ihn fit für kommende Jahrzehnte, ohne dass er dabei etwas von seinem alten Charme verliert. Zum Thema Luchse habe ich verfügt, keine neuen Tiere anzuschaffen. Unser Gehege entsprach zwar den gesetzlichen Anforderungen, für die Haltung sind jedoch größere Einrichtungen wie Wildparks besser geeignet.*

**Stadtrat Thomas Rammerstorfer (Tiergarten)**

# Neu: Wels Linien führen im September einen **Sonn- und Feiertagsbus** ein

Ab **September 2026** sind die Wels Linien auch an **Sonn- und Feiertagen** unterwegs. Der neue Busbetrieb im **Halbstundentakt** startet zunächst als **Probetrieb** bis Ende **Juni 2028**. Während dieser Phase wird das Angebot evaluiert und über das weitere Vorgehen entschieden.

Mit der Einführung des Sonntags- und Feiertagsbusses **erweitern** die Wels Linien ihr **Angebot deutlich**. **Bisher** gab es an **Sonn- und Feiertagen** in Wels **keinen regulären Busverkehr**. Ab September 2026 wird erstmals ein regulärer Linienbetrieb im Halbstundentakt angeboten.

## Halbstundentakt von 09:00 bis 18:00 Uhr

Der Sonntags- und Feiertagsbus verkehrt **ab dem heurigen September** zwischen **09:00 und 18:00 Uhr**. In den **Randzeiten** ohne regulären Busbetrieb bleibt das bewährte **Sammeltaxi-Angebot** aufrecht. Die **Streckenführung** erfolgt gemäß dem **bestehenden Liniennetz im Abendbetrieb**, sodass sich Fahrgäste an bekannten Routen orientieren können.

*Nach der bisher letzten Evaluierung 2017 wurde das Thema Sonntags- und Feiertagsbus immer wieder angesprochen. Nun ist die Zeit reif für einen ergebnisoffenen Testbetrieb ab September 2026. Ich bin gespannt, wie diese neue Serviceleistung der Wels Linien in den kommenden beiden Jahren von den Fahrgästen angenommen wird.*

**Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl**



**V.I. Martin Hüttner (Wels Linien), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Mobilitätsstadtrat Stefan Ganzert**

Der neue Sonntags- und Feiertagsbus wird zunächst als **Probetrieb** bis **Ende Juni 2028** geführt. Während der Testphase

*Mit dem Sonntags- und Feiertagsbetrieb erweitern wir unser bestehendes Liniennetz um einen wichtigen Baustein. Mit klaren Betriebszeiten und einer bewährten Streckenführung schaffen wir ein verlässliches und gut planbares Angebot für unsere Fahrgäste.*

**Martin Hüttner  
(Betriebsleiter Wels Linien)**

wird die **Nutzung** des Angebotes **evaluiert**, auf Basis der Ergebnisse wird über eine dauerhafte Fortführung oder Anpassung des Fahrplans entschieden.

*Der heurige Herbst ist der richtige Zeitpunkt, um in Wels mit dem Probetrieb für den Sonn- und Feiertagsbus zu beginnen. In den folgenden beiden Jahren hoffe ich auf zahlreiche Benutzung, damit dieses attraktive Offi-Zusatzangebot in den Regelbetrieb gehen kann.*

**Mobilitätsstadtrat  
Stefan Ganzert**

## Stärkung des öffentlichen Verkehrs

Mit dem Sonntags- und Feiertagsbus machen die Wels Linien ihr **Mobilitätsangebot** noch **attraktiver**. Dieses ergänzt den bestehenden Liniennetz und schafft auch **am Wochenende** eine **verlässliche Verbindung** innerhalb des Stadtgebiets. Damit wird der öffentliche Verkehr als attraktive Alternative zum Individualverkehr weiter gestärkt.

## Gewohnte Preise

Durch das neue Angebot gewinnen die **Wochen-, Monats- und Jahreskarten** an Wert, weil sie **zum gleichen Preis** auch an Sonn- und Feiertagen gültig sind. Es gelten die **Samstagstarife**.

# MEHR SICHERHEIT FÜR WELS



Foto © Stadt Wels / Salihi Alagici

# Ihr Blick macht den Unterschied!

Helfen Sie uns, die Lebensqualität  
in unserer Stadt weiter zu verbessern!

**Ihre Meinung zählt!**



wels.gv.at/sichereswels  
Tel. +43 7242 4601

Gemeinsam für ein sicheres & lebenswertes Wels – Eine Initiative der Stadt Wels

# Stadt Wels und eww Gruppe informieren über die heurigen **Tiefbau-Vorhaben**

Wenn man rechtzeitig über **Baustellen** und die damit verbundenen vorübergehenden **Einschränkungen** informiert ist, kann man seine Wege entsprechend planen. Daher geben die **Stadt Wels** und die **eww Gruppe** auch im heurigen Jahr gemeinsam einen **Überblick** über die wichtigsten **Bauprojekte** auf den Welsener Verkehrswegen im Jahr 2026.



**Vorstandsdirektor Ing. Wolfgang Nöstlinger, MSc MBA, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Mobilitätsstadtrat Stefan Ganzert und Baudirektor Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Pichler (v.l.).**

besteht die Möglichkeit, die **Stromleistung zu erhöhen** (beispielsweise für E-Ladestationen, Wärmepumpen etc.), einen **Glasfaseranschluss** zu erhalten und künftige **Um- oder Neubauten technisch vorzubereiten**. Dadurch können Zeit und Kosten gespart werden. Die Arbeiten der eww Gruppe erfolgen abschnittsweise, damit die Einschränkungen möglichst gering bleiben. Kurzfristige Abschaltungen werden rechtzeitig angekündigt.

Neben der eww Gruppe **investiert auch die Stadt Wels** eine erhebliche Summe – nämlich **rund 3 Mio. Euro** – in die Umgestaltung des Kaiser-Josef-Platzes Mitte/West. Zusätzlich zur **Erneuerung der Beleuchtung** erhält die **nördliche Seite eine neue Pflasterung**, verwendet wird dafür das Bestandsmaterial. Im **südlichen Teil** wird die **Pflasterung stellenweise angepasst**. Der Spielplatz im Mittelteil sowie der Brunnen werden durch einen **Wasserspielplatz** ersetzt.

Der **Tiefgaragenabgang** Höhe Bäckergasse wird ebenfalls **umgestaltet**. Darüber hinaus sehen die Pläne mehrere **Baumstandorte** (Tröge) vor. Bei der **Busdrehschleife** im Ostteil wird die **Oberfläche** wegen der hohen

## Neugestaltung Kaiser-Josef-Platz Mitte/West

Nach der **erfolgreichen Neugestaltung** des **östlichen Kaiser-Josef-Platzes** im Jahr 2021 startet in Kürze die **Erneuerung**

*Wels pulsiert und modernisiert – das zeigt sich unter anderem auch bei den vielen Bauprojekten. Der Ausbau und die Erneuerung der Verkehrsinfrastruktur, der Ausbau der Fernwärme sowie die Erneuerung der Versorgungsnetze sind wichtig, um Bürgern, Unternehmen sowie Besuchern unserer Stadt eine sichere und moderne Stadtinfrastruktur zu bieten.*

**Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl**

des **mittleren und westlichen Teils** dieser wichtigen innerstädtischen Verkehrsfläche. Dabei erneuert die **eww Gruppe** zunächst – wie 2021 – die größtenteils aus den 1960er- bis 1970er-Jahren stammenden **Leitungen für Strom, Wasser, Abwasser, Wärme und Gas**. Die **Ausschreibung** der einzelnen Gewerke erfolgte **gemeinsam mit der Stadt Wels**. Dies hat den Vorteil, dass eine Baufirma für die gesamten Umbaumaßnahmen – unter und über der Erde – zuständig sein wird. Derzeit laufen die Verhandlungen mit den Baufirmen für die Auftragsvergabe. Die Arbeiten an der Neugestaltung **beginnen im April** und dauern **voraussichtlich bis Oktober**.

Die gute Nachricht der eww Gruppe für Anrainer ist dabei: Wenn **Änderungen an den Anschlüssen** geplant sind, können diese nun mitumgesetzt werden – ohne zusätzliche Baustelle. Es

*Eine sichere Energie- und Wasserversorgung entsteht nicht von selbst – sie muss laufend erneuert und ausgebaut werden. Deshalb investieren wir jedes Jahr intensiv in unsere Netze und Infrastruktur. Die Baustellen im Stadtgebiet zeigen, dass wir unsere Versorgungsnetze Schritt für Schritt modernisieren und für die Anforderungen der Zukunft vorbereiten. Uns ist bewusst, dass Baustellen im Alltag manchmal Geduld erfordern. Umso wichtiger ist es uns, die Arbeiten so effizient wie möglich abzuwickeln.*

**Vorstandsdirektor  
Ing. Wolfgang Nöstlinger,  
MSc MBA  
(eww Gruppe)**



Belastung durch die Busse sowie die starke Sonneneinstrahlung erneuert und teilweise durch eine Betonfahrbahn ersetzt. Aufgrund der Umbauarbeiten am Kaiser-Josef-Platz wird der **Tagesmarkt ab Freitag, 24. April** auf das **Gelände des Zentralmarktes** (Hamerlingstraße 8) verlegt.

### Weitere Projekte der Stadt Wels

Wie berichtet, beschloss der Welser Gemeinderat im vergangenen November das rund **14,5 Mio. Euro umfassende Straßenbauprogramm 2026**. Vorbehaltlich der weiteren Beschlüsse fließt diese Summe somit im heurigen Jahr in den **Neubau** sowie die **Erhaltung von Straßen, Rad-**



**und Gehwegen sowie Brücken.** Hier ein **Überblick** über die wichtigsten Maßnahmen des heurigen Jahres:

Der im Jahr 2004 eröffnete **Trodasteg**, der Wels und Thalheim über den Traunfluss verbindet, braucht dringend einen neuen Korrosionsschutz. Die Kosten betragen rund 1,0 Mio. Euro und werden zwischen der Stadt und ihrer Nachbar-Marktgemeinde aufgeteilt. Der Termin für die Sanierung ist für den heurigen Sommer beziehungsweise Herbst geplant.

Zu einem **Neubau** (Tausch) der **Brücke** kommt es in der **Carl-Blum-Straße**: Die Arbeiten werden voraussichtlich im Oktober gemeinsam mit der eww Gruppe durchgeführt, der Kostenanteil

der Stadt beträgt rund **410.000 Euro**.

Rund **500.000 Euro** werden heuer im Rahmen des **Siedlungs-sonderbauprogramms** in folgenden Straßen investiert: Baumgartner-, Alpenland-, Johann-Strauß- und Pernerer Straße.

Nach derzeitigem Stand zwischen August und Oktober kommt es zu einem **Kreuzungsumbau im Bereich Maria-Theresia-Straße/ Rennbahnstraße**. Die Kosten für die Adaptierung – voraussichtlich mit einer Ampelanlage – betragen rund 500.000 Euro.

Für neue **Feinbeläge sowie Frostschadensanierungen** investiert die Stadt (teilweise gemeinsam mit der eww Gruppe) heuer rund **400.000 Euro** in **folgende Straßen**: Laahener Straße, Lessing-, Birken-, Nestroy- und Fichtenstraße, Lange Nase, Fernwärme Nordring sowie Negrelli-, Oberfeld- und Noitzmühlstraße (letztere drei nur Frostschaden).

### Weitere Projekte der eww Gruppe

Auch 2026 liegt ein **Schwerpunkt der eww Gruppe** auf dem **weiteren Ausbau der Welser Fernwärme**. **Ziel** ist es, möglichst viele Welser Haushalte und Unternehmen an diese

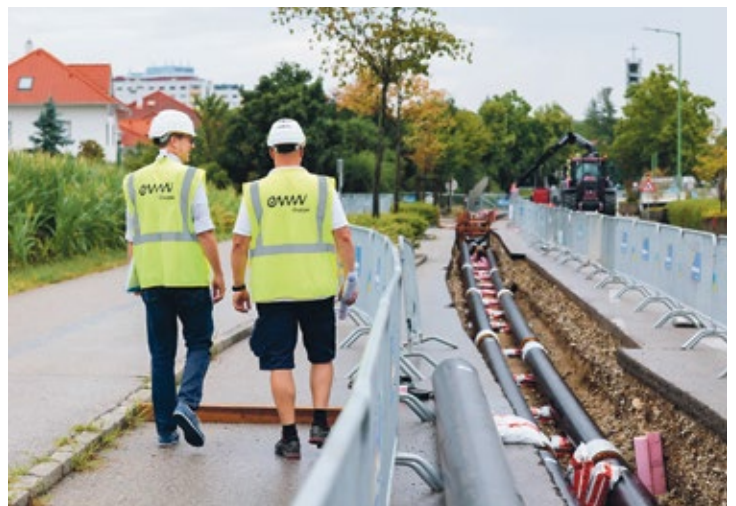
nachhaltige regionale Wärmeversorgung anzuschließen. Parallel dazu investiert **Wels Strom** weiter in den **Ausbau des Stromnetzes**, um die Herausforderungen der Energiewende zu bewältigen.

Damit Bauvorhaben möglichst effizient und rasch umgesetzt werden, **plant und realisiert die eww Gruppe ihre Projekte zentral**. Betroffene Anrainer werden rechtzeitig proaktiv informiert. Insgesamt **investiert die eww Gruppe** heuer **33,8 Mio. Euro** in den Ausbau und die Wartung aller Netze. Neben dem Projekt Kaiser-Josef-Platz Mitte/West sind die für Verkehrsteilnehmer **wichtigsten Projekte**:

- **Dragonerstraße/Lokalbahnhof** (14 Wochen Bauzeit, zweites Quartal 2026): Ausbau Fernwärme, Wasser und Strom
- **Kienzlstraße** (rund fünf Wochen Bauzeit, zweites Quartal 2026): Ausbau Fernwärme
- **Schulstraße** (Sommerferien 2026): Sanierung Fernwärmeleitungen
- **Franz-Keim-Straße/Eferdinger Straße** (rund fünf Wochen, drittes Quartal 2026): Sanierung Fernwärmeleitungen

*Baustellen verursachen verständlicherweise oft Unmut bei Verkehrsteilnehmern und Anrainern. Ich verstehe den Ärger über die damit verbundenen Sperren und Umleitungen gut, da ich als Welser Bürger selbst auch damit konfrontiert bin. Durch die Abstimmung zwischen Stadt und eww Gruppe versuchen wir, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.*

**Mobilitätsstadtrat  
Stefan Ganzert**





Bereits sehr gut erkennbar ist der künftige Seerosenteich mit seinem Steg.

# Die Arbeiten im Welser Volksgarten gehen deutlich sichtbar voran

Trotz teils schwieriger Wetterverhältnisse machten die **Arbeiten** für die **Erweiterung und Neugestaltung des Welser Volksgartens** in den vergangenen Wochen große Fortschritte.

Wie berichtet, entsteht aktuell der **Seerosenteich** im südöstlichen Areal des Geländes. Mit rund **1.400 Quadratmetern Wasseroberfläche** wird das Element Wasser als stiller Ruheanker des Parks dadurch erlebbar. Die Stahlkonstruktion für den **72 Meter langen Steg** wurde bereits montiert. Ebenfalls schon eingebaut ist die rund fünf Meter hohe **Fontäne**, die für erfrischendes Rauschen und Plätschern rund um das Gewässer sorgen wird. Nun wird bis Ende Mai weiter am Teichbau – unter anderem an der Verlegung der Teichfolie – ge-

arbeitet. Die gesamte Wasseranlage wird mehr als 2.000 Quadratmeter groß und von **49 verschiedenen Pflanzenarten** geprägt.

Mit der **Welser Bucht** entstand in den vergangenen Wochen ein attraktiver Aufenthalts- und Begegnungsraum direkt am Fluss. Die **127 Betonfertigteile** sowie die **Betonstiege** wurden erfolgreich an Ort und Stelle platziert und anschließend gereinigt und imprägniert. Nach der Eröffnung erwartet die Besucher eine **75 Meter lange und 15 Meter**

**breite Aufenthaltszone** mit freiem Blick auf die Traun, die zum Verweilen, Sonnenbaden und Erleben einlädt.

## Übrige Baustellen-Bereiche

Neben Seerosenteich und Welser Bucht **gehen die Arbeiten** auch in den anderen Parkbereichen **deutlich sichtbar voran**. Ebenfalls abgeschlossen ist die **Erneuerung des Parkplatzes** beim **Welldorado**. Für die kommenden Wochen sind – so die Witterung mitspielt – unter anderem **folgende Arbeitsschritte** vorgesehen:

- Errichtung des **Wasserspielplatzes**
- Errichtung von **Sport- und Spielgeräten, Waldspielplatz** und **Calisthenics-Anlage**
- (Unterirdische) Arbeiten der **Leitungsträger** (Kanal, Wasser, Strom)
- Montage der **Beleuchtung**
- Errichtung von **Beeteinfassungen** und Komplettierung des **Wegebbaus**

→ **Modellierungsarbeiten** des Geländes, Aufbringung von **Humus**, Setzen von **Bäumen und Stauden**

→ Errichtung von **Geländern** (unter anderem bei der Welser Bucht) und der **Zaunanlage**

Wie berichtet, war es für den planmäßigen Verlauf der Bauarbeiten im Herbst 2025 notwendig, den **Traunradweg R4** (Rad- und Gehweg an der Traun zwischen Welldorado und Alter Traunbrücke) zu **sperrn**. Es ist nun vorgesehen, den **Gehweg** (als gemeinsamer Geh- und Radweg) **ab Mai** wieder zu öffnen. Ab **Juni** kann dann der neue, baulich getrennte **Geh- und Radweg** benutzt werden.

Unter [wels.at/volksgarten](https://wels.at/volksgarten) sind **aktuelle Informationen** über das Projekt verfügbar: Unter anderem Antworten auf zahlreiche **FAQs** (oft gestellte Fragen) und der **Baufortschritt**. Zudem steht eine von der Wels Marketing & Touristik GmbH bediente **Info-Hotline** unter **Tel. +43 7242 677 22 55** oder per E-Mail unter [volksgarten@wels.at](mailto:volksgarten@wels.at) zur Verfügung.



*Die Neugestaltung des Welser Volksgartens macht trotz Wettersturz große Fortschritte und nimmt zunehmend konkrete Formen an. Mit dem Seerosenteich und der Welser Bucht entstehen attraktive neue Aufenthaltsräume, die Naturerlebnis und Erholung verbinden. Schritt für Schritt wird der Park zu einem modernen, vielseitigen Treffpunkt für alle Generationen.*

**Vizebürgermeisterin  
Christa Raggl-Mühlberger  
(Innenstadt)**



**Der neue und der alte Parkbereich wachsen Schritt für Schritt zusammen.**



**Gesunde Salzlufte schnuppern kann man wieder im Gradierwerk nach dessen Erneuerung.**



**Die Welser Bucht verbindet den Volksgarten Neu mit dem Traunfluss.**



## OÖ LANDESGARTENSCHAU WELS 2027

# Bürgerbeirat gestaltet **Stadt der Gärten** für Landesgartenschau 2027 aktiv mit

**Noch ein Jahr** bis zur Eröffnung der **OÖ Landesgartenschau Wels 2027**, und die **Stadt der Gärten** nimmt immer konkretere Formen an. Neben dem Projektteam rund um **Geschäftsführer Dipl.-Ing. Gottfried Struggl** bringen sich auch zahlreiche Vertreter aus Wels aktiv ein: Aus **Hotellerie** und **Gastronomie**, dem **Handel, Kunst und Kultur**, dem **Sport** sowie aus zahlreichen **Vereinen**.

Im **Bürgerbeirat** bündeln sich diese Perspektiven und machen das Projekt von Beginn an zu einem gemeinsamen Vorhaben der ganzen Stadt. Geschäftsführer Struggl betont die Bedeutung dieser Zusammenarbeit: „Die Stadt der Gärten ist die erste Landesgartenschau Österreichs, die mitten im urbanen Raum stattfindet. Durch die enge und konstruktive Zusammenarbeit im Bürgerbeirat wächst die Stadt der Gärten nun Stück für Stück mit und für Wels.“

Am Montag, 16. März 2026 kam der **Bürgerbeirat** bereits **zum dritten Mal** in der Stadthalle Wels zusammen. Im Mittelpunkt standen aktuelle **Einblicke in den Projektstand** sowie der **offene Austausch zu Ideen und konkreten Projekten**.

Die Impulse aus dem Beirat tragen wesentlich dazu bei, dass die Landesgartenschau zu einem lebendigen, vielfältigen Erlebnis wird, getragen von der Stadt und ihren Menschen.

Viele dieser **Ideen** sind bereits in konkreten **Kooperationen sichtbar**: Handel und Gastronomie, Kunst- und Kulturschaffende sowie Vereine bringen sich aktiv ein, etwa bei der Gestaltung von Gartenwelten oder bei gemeinsamen Projekten, die die Stadt der Gärten erlebbar machen.

Begleitet wird dieser Prozess von Geschäftsführer Dipl.-Ing. Gottfried Struggl und dem Welsener Floristikmeister Harald Lehner, die

gemeinsam mit dem Bürgerbeirat die nächsten Schritte entwickeln.

„Mein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten für ihr großes Engagement, die wertvollen Ideen und die konstruktive Zusammenarbeit“, so Struggl. So entsteht ein stark vernetztes Projekt, das weit über das Jahr 2027 hinauswirkt und nachhaltige Impulse für die Lebensqualität in Wels setzt.

Weitere Informationen auf [www.stadt-der-gaerten.at](http://www.stadt-der-gaerten.at) im Internet.

**Raiffeisen**  
**Immobilien**



### MODERNE 3-ZIMMERWOHNUNG MIT CHARMANTER DACH- TERRASSE

- In bevorzugter Wohnlage wenige Minuten vom Ortszentrum entfernt
- Wohnfläche ca. 76,81 m<sup>2</sup>, Terrasse ca. 9,50 m<sup>2</sup>
- Eigener überdachter Stellplatz sowie ein Kellerabteil
- Nicht barrierefrei
- HWB: 71 kWh/m<sup>2</sup>a
- Kaufpreis: EUR 248.000,-



### SONNIGE 3-ZIMMER-WOHNUNG MIT TRAUMHAFTER AUSSICHT

- Attraktive Eigentumswohnung im 14. Stockwerk in zentraler Lage
- Wohnfläche ca. 81,88 m<sup>2</sup>
- 2 Balkone zu je ca. 3,85 m<sup>2</sup>
- Nicht barrierefrei
- HWB: 81 kWh/m<sup>2</sup>a
- Kaufpreis: EUR 148.000,-



### EXKLUSIVES EINFAMILIENHAUS MIT HOCHWERTIGER AUSSTATTUNG

- In wenigen Minuten ist man direkt im Ortskern Sipbachzell bzw. in ca. 10 Minuten in Wels
- Wohnfläche ca. 165 m<sup>2</sup>, Grundfläche ca. 1.097 m<sup>2</sup>
- Dieses 2020 errichtete Wohnhaus vereint klare moderne Linien mit angenehmen Wohnkomfort
- Nicht barrierefrei
- HWB: 46,90 kWh/m<sup>2</sup>a
- Kaufpreis: EUR 745.000,-

#### SERVICECENTER FÜR DETAILUNTERLAGEN:

T +43 50 65 96-8002

E [anfragen@raiffeisen-immobilien.at](mailto:anfragen@raiffeisen-immobilien.at)

[raiffeisen-immobilien.at](http://raiffeisen-immobilien.at)



#### BERATUNG IN IHRER REGION:

**Michael Fuchsberger**

Leiter des Immobilienbüros Wels

T +43 676 81 41 92 81

E [fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at](mailto:fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at)



# Wels ist im Frühling angekommen

Auch wenn der Winter nochmals kurzzeitig angeklopft wollte: Gärtnerisch ist der Frühling in Form zahlreicher Blumen schon eingezogen. Über das Jahr hinweg wartet auf die Stadtgärtnerei – auch neben der Mitwirkung an der Finalisierung des Welser Jahrhundertprojektes „Volksgarten Neu“ – viel Arbeit!

Die Zahl der im Winter in den Gewächshäusern gezogenen Frühlingsblumen ist mit rund 36.000 seit Jahren konstant. Diese zieren nun hauptsächlich die Blumenbeete in den Parkanlagen der Innenstadt. Die häufigsten Sorten sind Tulpen (rund 39.000 Stück, Zwiebeln bereits seit Herbst in den Beeten), Stiefmütterchen (rund 26.000 Stück) und Vergissmeinnicht (rund 7.000 Stück). Dazu kommen Primeln, Goldlack und weitere Sorten, womit sich insgesamt rund **75.000 Frühlingsblüher** ergeben.

In den Stadtteilen besteht der Blumenschmuck schon seit einigen Jahren überwiegend aus Zierstauden, Gräsern und Zwiebelpflanzen. Zum Frühling in Wels gehört auch die **Grundreinigung** der Parkanlagen, Erholungsbereiche, Straßen und Plätze sowie das Aufstellen der Bänke in der Innenstadt. Auch die **Brunnen und Wasserspiele** werden in Betrieb gehen, sobald die Witterung dies zulässt.

Fortgesetzt wird die städtische **Grünraum-Offensive**, bei der alleine 2025 sieben neue oder umgestaltete öffentliche Grünanlagen eröffnet wurden. 2026 stehen in der Neustadt die Planung für die Neuerrichtung des Parks Wallererstraße sowie die Attraktivierung der Parkanlagen Grünbachplatz und Haidestraße am Programm. Für diese drei Projekte beschloss der Stadtsenat am Dienstag, 24. März einstimmig einen Antrag auf finanzielle Unterstützung durch das EU-Förderprogramm für regionale Entwicklung IBW/EFRE „Stadtregionen klimafit gestalten“.

Bereits gestartet sind – wie berichtet – erste Vorbereitungen für die von der Volksgarten Wels GmbH & Co KG veranstalteten **Landesgartenschau „Stadt der Gärten“ 2027**: Im Bereich Stadtgarten/Am Zwinger sind Ende März mehrere Weidenbauwerke entstanden, die Anwachphase dauert etwa sechs bis acht Wochen. Im Burggarten

haben die vier Grünflächen Anfang April eine automatische Bewässerungsanlage erhalten und können nun ebenfalls rund sechs

*Alles blüht, wächst und gedeiht: Das gilt in den öffentlichen Welser Grünanlagen nicht nur im Frühling, sondern das ganze Jahr über. Die Stadtgärtnerei leistet mit ihrer wertvollen Arbeit einen wichtigen Beitrag dazu, die Lebensqualität in unserer Stadt noch weiter zu erhöhen. Danke dafür!*

**Vizebürgermeister  
Gerhard Kroiß  
und Vizebürgermeisterin  
Christa Raggl-Mühlberger  
(Stadtgärtnerei)**

bis acht Wochen nicht betreten werden. Im Laufe des Jahres folgen wird die Attraktivierung des Parks Altstadt.

Ganzjährig kümmern sich die Stadtgärtner auch um Pflege und Instandhaltung von zahlreichen Kilometern Hecken und vor allem rund **10.000 Bäumen**. Diese leisten einen wichtigen Beitrag zur natürlichen Kühlung. Zwecks Klimabeständigkeit kommen bei den 2026 wieder rund **250 Neupflanzungen** klimafitte, robuste Arten – wie etwa Rot-Ahorn, Silber-Linde oder Hopfen-Buche – zum Einsatz.

Der **Tag des Baumes** am **25. April** fällt diesmal passenderweise auf einen Markttag, nämlich einen **Samstag**. An diesem Tag verteilt die Stadtgärtnerei am **Wochenmarkt** am Zentralmarktgelände (Dr.-Salzmann-Straße – Dragonerstraße – Hamerlingstraße) wieder Jungbäumchen (heimische Forstware). Ein Überblick über die Bäume im Eigentum der Stadt ist unter **wels.map-2web.eu > Inhaltsverzeichnis > Energie und Umwelt > Baumkataster** auf dem digitalen Stadtplan ersichtlich.



# FREIBADSAISON 2026 ERÖFFNUNG

## FR. 1. MAI 2026

TÄGLICH BEI SCHÖNWETTER VON  
09:00 BIS 20:00 UHR GEÖFFNET

**UNSER FREIBAD ÖFFNET WIEDER!**  
**FEIERN SIE MIT UNS DEN SOMMER!**



Foto © Stadt Wels | Saith Alagic



Welldorado Wels | Rosenauer Straße 70 | 4600 Wels  
Tel. +43 7242 235 6900 | [wels.at/welldorado](http://wels.at/welldorado) | [welldorado@wels.gv.at](mailto:welldorado@wels.gv.at)

WEIL LEBENSQUALITÄT KEIN ZUFALL IST

# Die Stadtgärtnerei im Einsatz

Ob **Baumpflege** in luftiger Höhe, **Rasenpflege** bei den öffentlichen Grünflächen, das **Setzen** von **Bäumen, Sträucher** und **Blumen**, die **Reinigung** der **Parkanlagen** und **Spielplätze**, die dortige **Kontrolle** und **Instandhaltung** der **Spielgeräte** und **Möblierungen**, **Landschaftsbau** (Neuanlagen, Instandhaltungen etc.) oder **schnelle Einsätze** bei **Bürgeranliegen**: Die Stadtgärtnerei Wels sorgt tagtäglich dafür, dass das Stadtbild gepflegt und lebenswert bleibt. Was viele Bürger nicht wissen: Im Winter sind die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei darüber hinaus im Winterdienst-Einsatz, um die Verkehrswege von Schnee und Eis zu befreien.

Im ersten Teil der **neuen Amtsblatt-Serie „Ein Blick hinter die Kulissen“** erhalten Sie einen **Einblick in den abwechslungsreichen Arbeitsalltag** dieser städtischen Organisationseinheit, geprägt von Teamarbeit, Flexibilität und modernem Maschineneinsatz.

## Früher Start in den Tag



Wenn viele Menschen in Wels noch schlafen, beginnt für die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei bereits der Tag. Üblicherweise zwischen 05:30 und 05:45 Uhr treffen sie im Zentralen Betriebsgebäude (ZBG) in der Schießstättenstraße ein. Nach dem Einstempeln geht es in die Garderobe – Arbeitskleidung an, Sicherheitsschuhe geschnürt. Ein kurzer Kaffee, ein



einander. Denn nur wenn die Kommunikation funktioniert, ist sichergestellt, dass alle Materialien, Geräte und Maschinen auch dort ankommen, wo sie gebraucht werden.

## Einsatz im Stadtgebiet

Dann geht es los – hinaus in die Stadt. Ob Parkanlage, Verkehrsinsel oder Spielplatz: Die Einsatzorte sind so vielfältig wie die Aufgaben selbst. Vor Ort hat Sicherheit oberste Priorität. Mit Verkehrshütchen und Warn-dreiecken wird der Arbeitsbereich abgesichert, erst dann beginnt die eigentliche Arbeit.



## FACTS | STADTGÄRTNEREI WELS

Die Stadtgärtnerei Wels plant, baut und pflegt die Welser Grünräume. Die fleißigen Mitarbeiter der Welser Stadtgärtnerei kümmern sich um eine Fläche von mehr als **600.000 Quadratmetern** mit über **10.000 Bäumen** und pflanzen jedes Jahr mehr als **120.000 Blumen**. Neben den städtischen **Parks und Spielplätzen** werden unter

anderem auch die **Gärten** bei den **Alten- und Pflegeheimen**, die **Grünräume** der städtischen **Kindergärten** und **Schulen**, die städtischen **Sportplätze**, das **Welldorado-Freibad** sowie die **Uferfreiräume** von der Stadtgärtnerei betreut. Ebenfalls zuständig ist die Stadtgärtnerei für den **Tiergarten**, das **Tierheim „Arche Wels“** sowie den **Welser Friedhof**.

paar Worte mit den Kollegen, dann wartet schon die Einteilung für den Tag.

## Organisation und Aufbruch



Pünktlich um 06:00 Uhr wird es geschäftig: Rund 50 Mitarbeiter – je nach Arbeitsaufwand in zwölf bis 15 Partien organisiert – machen sich bereit für den Einsatz. Bevor es hinausgeht, werden Fahrzeuge, Maschinen und persönliche Schutzausrüstung sorgfältig kontrolliert. Ebenso wichtig ist der Austausch unter-



### Vielfältige Aufgaben und Flexibilität

Der Alltag der Stadtgärtnerei ist abwechslungsreich und verlangt Flexibilität. Neben geplanten Tätigkeiten wie Baumpflege, Rasenmähen oder Landschaftsbau reagieren die Teams auch kurzfristig auf Vandalismusschäden oder Anliegen aus der Bevölkerung. Die Fähigkeit, schnell und flexibel zu handeln, zeichnet die Arbeit besonders aus.



### Sauberer Abschluss der Arbeiten



Der Nachmittag gehört dem Abschluss der Arbeiten. Gegen 15:00 Uhr werden die Baustellen sauber hinterlassen – ein sichtbares Zeichen für die Sorgfalt und Professionalität der Teams. Zurück im ZBG werden Fahrzeuge, Maschinen und Werkzeuge gereinigt und gewartet, damit sie am nächsten Tag wieder einsatzbereit sind.

### Planung für den nächsten Tag

Bevor der abwechslungsreiche Arbeitstag der Stadtgärtnerei-Mitarbeiter endet, steht noch ein wichtiger Punkt auf dem Programm: Der Austausch zwischen Partieführern sowie Betriebs- und Bereichsleitung. Hier wird der kommende Arbeitstag vorbereitet: Die anstehenden Arbeiten werden geplant und koordiniert.

### Ein vielseitiger Maschinenpark

Die Aufgaben der Welscher Stadtgärtnerei sind ebenso vielfältig wie ihr Fuhrpark: Vom Hubsteiger mit 26 Metern Arbeitshöhe für die Baumpflege über Motorsägen, Mini-Bagger und Traktoren bis hin zu modernen Mähgeräten und Gießfahrzeugen wie „Pony“, „Muli“ oder dem Wasserwagen. Sie alle sind täglich im Einsatz, um die Stadt Wels noch grüner, sicherer und lebenswerter zu machen.

### Mehr als nur Pflege von Grünflächen

Was oft selbstverständlich erscheint – nämlich beispielsweise gepflegte Parks, sichere Spielplätze und gesunde Bäume – ist das Ergebnis engagierter Arbeit im Hintergrund. Die Stadtgärtnerei Wels sorgt Tag für Tag dafür, dass die Natur in der Stadt nicht nur erhalten, sondern aktiv gestaltet wird.

### Kurze Pause, wichtiger Austausch



Um 09:00 Uhr gibt es eine erste Verschnaufpause. Für 15 Minuten wird die Arbeit unterbrochen – sei es direkt auf der Baustelle, bei einer Jausenstation wie dem ASZ Nord oder im ZBG. Diese Zeit wird nicht nur zur Erholung genutzt, sondern auch für organisatorische Absprachen – Änderungen im Tagesplan sind keine Seltenheit. Danach geht es weiter an die Arbeit.



Zur Mittagszeit kehren die Mitarbeiter zwischen 11:30 und 12:00 Uhr ins ZBG zurück. In der Betriebskantine kann gemeinsam gegessen und neue Energie getankt werden. Danach geht es gestärkt zurück zu den Einsatzorten – oft mit angepassten Aufgaben oder neuen Prioritäten.

## DIE STADTGÄRTNEREI INFORMIERT

# Aufruf für mehr Sauberkeit in den Welscher Parkanlagen

Für viele kleine und große Welscher sind die öffentlichen Parkanlagen und Spielplätze ihr grünes Wohnzimmer. Da es gerade in der warmen Jahreszeit immer wieder Probleme mit **illegal entsorgtem Abfall** und **achtlos weggeworfenen „Tschickstummeln“** gibt, wirbt die Stadt Wels auch heuer für **mehr Sauberkeit in den städtischen Grünanlagen**.

So braucht ein Zigarettenrest beispielsweise zehn bis 15 Jahre, um in der Natur voll-

ständig zu verrotten. Zudem gelangen die Gifte bei Regenwasser auch ins Grundwasser.

Ein besonderes Ersuchen ergeht dabei an die **Hundebesitzer**: Sollte es ausnahmsweise nötig sein, dass die Vierbeiner ihr großes Geschäft in einem öffentlichen Park verrichten, so müssen die Besitzer die **Hinterlassenschaften** jedenfalls **entfernen** und **ordnungsgemäß** – etwa mit einem „Gackerl-Sackerl“ aus einer der Welscher Hundestationen – **entsorgen**.



**V.r.:** Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Nationalratsabgeordneter Mag. Manfred Sams, Vorstandssprecher Mag. Florian Niedersüß, MBA (eww Gruppe), Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, ESV-Obmann Heinrich Göttlinger, Gemeinderat Karl Schönberger, Vizebürgermeister Mag. Klaus Schininger sowie die Gemeinderäte Markus Wiesinger, Thorsten Aspetzberger und Thomas Loibingdorfer. © PRIVAT

## Traditionsverein **ESV Wels** feierte **75-jähriges** Jubiläum

Einer der größten und traditionsreichsten Vereine in der Stadt, der ESV Wels, feierte kürzlich das **75-jährige Vereinsjubiläum**. Rund 300 Personen nahmen an der Feier, die vom Eisenbahner

Musikverein Wels und von den G'f'ririgen aus dem Salzkammergut musikalisch umrahmt wurde, teil. Für das leibliche Wohl sorgte Franz Kupetzius mit seinen legendären Spezialitäten.

## Aktualisierung des **Digitalen Landschaftsmodells** in Wels

**Wie der Stadt vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV) mitgeteilt wurde, führen dessen Mitarbeiter heuer von April bis November auch in Wels Arbeiten zur Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) durch.**

Bei dieser **Erfüllung** des gesetzlichen Auftrages ist es mitunter **nötig und gesetzlich erlaubt, private Wege** (Feldwege, Forst-

wege etc.) zu befahren. Dieses Betretungs- beziehungsweise Befahrungsrecht wird laut BEV mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeübt und darauf geachtet, Beeinträchtigungen der Ausübung von Rechten an den Grundstücken soweit wie möglich zu vermeiden.

Nähere **Auskünfte** gibt es direkt beim BEV bei der Abteilung Geoinformation per E-Mail unter **geoinformation@bev.gv.at** oder unter **Tel. +43 1 211 108 252 15**.

## Kommandoübergabe in der Welser Hessen-Kaserne

In einem feierlichen militärischen Festakt mit Militärmusik und Ehrenzug wurde Oberst Johannes Hummer zum neuen Dienststellenleiter und gleichzeitig zum Garnisonskommandant der Garnison Wels ernannt. Der gebürtige Grieskirchner übernahm

von Oberst des Generalstabes Klaus Streit, der im Rahmen der Truppenverwendung beim Bundesheer über ein Jahr lang das Heereslogistikzentrum führte. Zahlreiche Ehrengäste wohnten der Übergabe bei.



**V.I. Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Militärkommandant Dieter Muhr, Oberst Johannes Hummer und Oberst a.D. Alfred Kaser.**

© ERHARDT

## Wels ermöglicht: Kostenlose Filmabende im Programmokino

**In Kooperation mit dem Programmokino lädt die Stadt Wels im Mai zu zwei kostenlosen Filmvorführungen ein.**

Am **Dienstag, 12. Mai** wird um 19:00 Uhr der Film **„Die guten und die besseren Tage“** gezeigt. Darin verliert Suzanna nach einem Autounfall das Sorgerecht für ihre Kinder. Sie hat keine andere Wahl: Sie muss auf Entzug gehen, wenn sie ihr Leben wieder in den Griff bekommen möchte. Der Film wird in Kooperation mit dem Referat für Frauen und Gleichbehandlung der Stadt Wels sowie der Alkoholberatungsstelle Wels gezeigt. **Verbindliche Anmeldungen für Freikarten** (mit Name, Wohnadresse, Telefonnummer und soweit vorhanden E-Mail-Adresse unter **Tel. +43 7242**

**235 5050** oder E-Mail **fg@wels.gv.at**). **Reservierungen sind ab Dienstag, 14. April** möglich. Am **Donnerstag, 28. Mai** (Beginn: 19:00 Uhr) lädt das Programmokino ebenfalls in Kooperation mit dem Referat für Frauen und Gleichbehandlung der Stadt Wels zum Film **„Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen“** ein. Darin wird die unglaubliche, noch nie erzählte Geschichte von drei herausragenden afro-amerikanischen Frauen erzählt, die bei der NASA gearbeitet haben und in dieser Funktion als brillante Köpfe in die Geschichte eingingen. **Anmeldungen für Freikarten** (mit Name, Wohnadresse, Telefonnummer und soweit vorhanden E-Mail-Adresse unter **Tel. +43 7242 235 5050** oder E-Mail **fg@wels.gv.at**). **Reservierungen sind ab Donnerstag, 23. April** möglich.

# Die Abfallwirtschaft wird weiter modernisiert

Zwei wichtige Beschlüsse im Bereich der Abfallwirtschaft fielen kürzlich in Wels-Stadt: Nämlich die Planungsvergabe für das neue **Altstoffsammelzentrum (ASZ) Wels-West** im Stadtsenat und das regionale Abfallwirtschaftsprogramm 2025 bis 2029 im Gemeinderat.

Um das stark nachgefragte **ASZ Wels-Nord** (Florianiweg 9) zu entlasten, soll in **Wels-West** ein weiteres entstehen. Das **Grundstück** in der Europastraße neben der A8 Innkreis Autobahn hat die Stadt bereits 2023 angekauft. Nun wird dort nach einstimmigem Beschluss im **Stadtsenat** am Dienstag, 10. März das **erste voll digitalisierte und mitarbeiterlose ASZ Oberösterreichs** mit folgender digitaler Ausstattung konzipiert (Planungskosten rund 90.000 Euro):

- **Zutrittsberechtigung** via App und/oder ID Austria (Details sind jeweils noch zu klären)
- Exakte **Videoüberwachung** des Geländes sowie der einzelnen Abfallcontainer
- Automatische **Fehlwurf- und Verursachererkennung** via Software (eventuell)

*Zur urbanen Lebensqualität gehört auch eine bestens funktionierende Abfallwirtschaft am neuesten Stand der Technik. Die jüngsten Beschlüsse im Stadtsenat und Gemeinderat zeigen, dass Wels auch hier die Möglichkeiten der Digitalisierung ausnützt.*

**Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl**

- Automatisches **Abwägen kostenpflichtiger Abfälle** samt Verrechnung (eventuell)
- Automatische **Erkennung voller Container** via Kamera samt Disposition zur Abholung

Mit Stimmenmehrheit beschloss der **Gemeinderat** am Montag, 16. März das überarbeitete **regionale Abfallwirtschaftsprogramm 2025 bis 2029**. Darin enthalten sind der regionale Organisationsbedarf für die Sammlung und Entsorgung von Abfällen, Mengenstatistiken und damit zusammenhängende Prognosen sowie Maßnahmen zu gesetzlichen Vorgaben (z.B. Abfalltrennquoten). Neben dem

*Die Errichtung des ASZ Wels-West ist ein Meilenstein für die Welsler Abfallwirtschaft, eine bessere Lage in unmittelbarer Nähe der Hauptwohngebiete der Stadt können wir uns gar nicht wünschen. Das ASZ wird ohne anwesendes Personal funktionieren, das All-Inclusive-Service mit Beratung im ASZ Nord bleibt aber natürlich erhalten.*

**Stadtrat  
Thomas Rammerstorfer  
(Abfallwirtschaft)**



bereits erwähnten **ASZ Wels-West** sind folgende Vorhaben zu erwähnen:

- **Digitaler Abholkalender** (OÖ Abfall App, wie berichtet bereits umgesetzt)
- Einführung eines **Behälteridentifikationssystems** und von Wertstoffscannern
- **Qualitätssteigerung** in der **Sperrmüllsammlung** (z.B. separate Matratzensammlung)

**WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA**



Gekühlt und vor UV Strahlung geschützt stehen für Sie für den Notfall über 90 verschiedene Artikel rund um die Uhr zu Ihrer Auswahl abholbereit.

**24/7 Verkaufsautomat**

in W e l s, in der Traungasse 23  
**Drogerie Lebensquelle**  
Di 15h-18h und von Mo - Fr 9h-13:30h

**Bleiben Sie gesund**

Bei Prellungen u. stumpfen Verletzungen



**Drogerie.at  
Lebensquelle**

**Nahrungs-ergänzungen**

**Arznei-Tees**

**Natur-Kosmetik**

**Aroma-Therapie**



© REINHARD WINKLER

# Wieder Zuwachs der Besucherzahlen beim Welser Figurentheaterfestival

Im zweiten Jahr nach der Rückkehr in den März darf das **Internationale Welser Figurentheaterfestival** stolz auf das wiedergewonnene Publikumsinteresse sein. Zur **34. Ausgabe** kamen rund **4.400 Gäste** – 900 mehr als 2025. Die Auslastung ist mit **78 Prozent** um sechs Prozentpunkte gestiegen.

*Das Internationale Welser Figurentheaterfestival hat einmal mehr eindrucksvoll bewiesen, wie lebendig und vielfältig diese Kunstform ist. Der deutliche Besucherzuwachs und die große Begeisterung bei Publikum wie Künstlern zeigen, welchen hohen Stellenwert das Festival für unsere Stadt und weit darüber hinaus hat. Besonders die Öffnung in den öffentlichen Raum und das starke Engagement der vielen Ehrenamtlichen machen diese Veranstaltung zu einem einzigartigen kulturellen Erlebnis.*

**Kulturreferentin  
Vizebürgermeisterin  
Christa Raggl-Mühlberger**

Das Festival holte im Zeitraum von Donnerstag, 12. bis Donnerstag, 19. März insgesamt **54 Gruppen und Einzelkünstler** aus **sieben Ländern** bei **55 Vorstellungen** nach Wels. **2027** wird dies in ähnlicher Dimension bei der **35. Auflage** von **Donnerstag, 11. bis Donnerstag, 18. März** der Fall sein. Dem **öffentlichen Raum** galt in diesem Jahr ein besonderes Augenmerk: Dank der großen Bereitschaft zahlreicher **Welser Geschäfte** konnten dort Kurzstücke im Format **Lambe-Lambe** zumeist für jeweils eine Person gezeigt werden. Im **„Cine Traktor“** – einer **mobilen Bühne** – trat Akira Schroth am Samstagnachmittag auf, während an den übrigen Festivaltagen dort Kurzfilme gezeigt wurden.

Die **Rückmeldungen** von Künstlern und Gästen waren einhellig positiv. Immer wieder gelobt wurde die **besondere Atmosphäre** des Festivals, die vor allem auch von den vielen **ehrenamt-**

**lichen Mitarbeitern** geschaffen wird. Das betonte auch Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger bei der **Eröffnung** besonders. Bei dieser ließ die **Company Freaks und Fremde** aus Dresden in **„Eisler Lost In Hollywood“** das Leben des berühmten Komponisten Hanns Eisler in all seiner Widersprüchlichkeit erstrahlen. Bildgewaltig, ironisch und mit einer respektvollen Adaption der Originalkompositionen wurde das Publikum 90 Minuten lang in den Bann der Geschichte gezogen.

Im Anschluss daran wurde auch das **Festival im Festival** – die **vierte Ausgabe** von **Young Animation (YA)** – eröffnet. **Eva Mario Hasler** machte in der 15-minütigen Performance **„Evas Apfel“** mit dem bekanntesten Sündenfall der Weltgeschichte als Ausgangspunkt deutlich, dass **junges Figurentheater** sowohl technisch als auch inhaltlich viel zu bieten hat. Auch in der akroba-

tischen Clowneske **„Einräumen“** von **Camilla Krause** zeigte sich die Innovation und Kreativität der „Jungen“. Die Vorstellungen für **junges Publikum** waren durchwegs **ausgebucht**: Von Märchen über Kinderbuchadaptionen bis hin zu berührenden zeitgeschichtlichen Themen ließen sie **alle inhaltlichen Facetten** zu, die mit den Mitteln des Figurentheaters unmittelbar greifbar wurden.



© REINHARD WINKLER

**ORDNUNGSWACHE STADT WELS**

# Drogenfund nach Tierquälerei-Verdacht

Ein Routineeinsatz der neu gegründeten Ordnungswache Stadt Wels wegen einer anonymen Anzeige über mögliche Tierquälerei entwickelte sich kürzlich zu einem bedeutenden Polizeieinsatz:

Ordnungswache und Veterinär-dienst (Dienststelle Verwaltungspolizei) waren zu einer Adresse gerufen worden, an der ein Hund unter fragwürdigen Bedingungen gehalten worden sein soll.

Beim Eintreffen war der Wohnungsmieter nicht anzutreffen. Mit Hilfe des Vermieters verschafften sich die Einschreitenden über ein Keller-

fenster einen Überblick: In der stark vermüllten Wohnung war ein abgemagerter Hund zu erkennen, dessen Haltung der Veterinärdienst als unzumutbar einstufte.

Der neue Einsatzleiter der Ordnungswache – ein ehemaliger Polizist mit langjähriger Erfahrung im Streifendienst – registrierte darüber hinaus bei der Durchsicht sofort verschiedene Utensilien, die auf Drogenkonsum beziehungsweise Vorbereitung zum Drogen-Handel hinwiesen: Unter anderem eine Feinwaage sowie getrocknete Hanfpflanzen im Waschbecken.

Aufgrund der Verdachtslage wurde umgehend die Polizei



© ORDNUNGSWACHE STADT WELS

Wels mit einer Hunde-Streife hinzugezogen. Nach dem Betreten stieß die Polizei im Inneren auf drei Zelte mit aktiven Hanfplantagen. Der ver-

wahrloste Hund wurde vom Veterinärdienst an Ort und Stelle behördlich abgenommen und ins Tierheim Arche Wels gebracht.



Vzbgm. Gerhard Kroiß  
Sicherheitsreferent



## MIT SICHERHEIT FÜR WELS

### SICHERHEITSSPRECHSTUNDE MIT VIZEBÜRGERMEISTER GERHARD KROISS

- **Montag, 13. April 2026, 17:00 bis 19:00 Uhr**  
Quartier Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2
- **Montag, 11. Mai 2026, 17:00 bis 19:00 Uhr**  
VHS Pernau, Ingeborg-Bachmann-Straße 23

Unterstützt durch die



in Kooperation mit dem  
Stadtpolizeikommando Wels

# 97,8 Prozent aller Flächen in der Welser Innenstadt sind vermietet

Der **City-Retail-Report Österreich 2025/2026** von **Standort + Markt** bestätigt erneut die **starke wirtschaftliche Lage der Welser Innenstadt**. Mit einem Vermietungsgrad von 97,8 Prozent belegt Wels Platz 1 in Oberösterreich und Platz 2 in Österreich. Insgesamt standen Ende 2025 in der ABC-Lage lediglich zehn von 323 Shops leer, was einer Leerstandsquote von 2,2 Prozent entspricht – ein historischer Höchstwert seit Beginn der Erhebungen 2014.

Die Stadt Wels gilt mittlerweile als **Best-Practice-Beispiel für erfolgreiches Leerstandsmanagement** und wird regelmäßig zu Fachkongressen im deutschsprachigen Raum eingeladen. Der strategische „Turn-Around“ der Innenstadtentwicklung wird trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen konsequent fortgeführt. Zusätzlich wurde Wels vom Christmas Cities Network in Kooperation mit dem Europäischen Parlament zur **European City of Christmas 2026** ernannt.

Ein zentraler Erfolgsfaktor ist das **Wirtschaftsservice Wels**, das seit zehn Jahren aktiv am Immobilienmarkt arbeitet und gemeinsam mit der Event- und Markenstrategie der Wels Marketing & Touristik GmbH zur positiven Entwicklung beiträgt. Durch frühzeitiges Erkennen von Trends und gezielte Maßnahmen gelingt es, den laufenden Transformationsprozess der Innenstädte aktiv zu gestalten.

Das wirkt sich auch auf die stabile Besucherfrequenz aus, welche

die Attraktivität der Innenstadt unterstreicht. Über **sechs Millionen Frequenzimpulse** wurden 2025 in der Welser Fußgängerzone gezählt. Die kontinuierliche Belegung durch Veranstaltungen und Kommunikationsmaßnahmen trägt wesentlich dazu bei.

Auch 2025 bestätigt sich der Erfolg dieser Strategie: Wels zählt weiterhin zu den **Top-Innenstädten** unter 24 untersuchten österreichischen Städten. Mit 2,2 Prozent Leerstandsquote in der ABC-Lage (Verkaufsfläche 46.135 Quadratmeter) rangiert Wels bei über 20 Städten auf **Rang 2** (Leerfläche). In der A-Lage lag der Vermietungsgrad bei 96,4 Prozent (zwei von 69 Shops leer). Trotz einer Fluktuationsrate von 13,3 Prozent konnten Leerstände durch zahlreiche Neueröffnungen mehr als ausgeglichen werden.

**Bürgermeister Dr. Andreas Rabl:** „Im vergangenen November hatte ich mein zehnjähriges Jubiläum als Welser Bürgermeister. Eines meiner dringendsten Anliegen bei meinem Amtsantritt 2015 war, Wels wieder



**V.I. Peter Jungreithmair, MBA (Geschäftsführer Wels Marketing & Touristik GmbH/WBA), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Wirtschaftsstadtrat Dr. Martin Oberndorfer und Mag. Hannes Lindner (Geschäftsführer von Standort + Markt).** © WMT

als Einkaufsstadt zu positionieren. Das ist gelungen. Die harte Arbeit hat sich ausgezahlt: Wels ist mittlerweile Vorbild für Städte in ganz Österreich. Danke an alle Beteiligten!“

**Wirtschaftsstadtrat Dr. Martin Oberndorfer:** „Wels ist österreichweit inzwischen zu einem Vorbild für eine gelungene Wirtschaftspolitik geworden: 1. ein professionell betriebenes Standortmanagement, das proaktiv

einen interessanten Branchenmix sichert und Leerstände vermeidet; 2. eine durch zielgerichtete Veranstaltungen stetig belebte Innenstadt; und 3. ein mit viel Liebe zum Detail gestalteter öffentlicher Raum, der zum Verweilen und Wohlfühlen einlädt. Die auf diesen drei Pfeilern beruhende Strategie und eine konsequente Umsetzung durch alle Beteiligten haben Wels (wieder) an die Spitze der österreichischen Innenstädte gebracht.



**strasser**

**GRENZSTEIN DES LEBENS -  
GEDENKSTEIN DER LIEBE**

St. Martin i. M. (Tel. 07232/2227-0)  
Eferding | Marchtrenk | Steyr  
Linz | Urfahr | Freistadt

[www.strasser-steine.at](http://www.strasser-steine.at)

# Neueröffnungen in der Innenstadt

Mit einem neuen Standort in der Welser Innenstadt stärkt **SPAR** die Nahversorgung im urbanen Raum (Bild). Auf rund 280 Quadratmetern Verkaufsfläche bietet der kompakte Markt in unmittelbarer Nähe zur Fußgängerzone eine zeitgemäße Nahversorgung für alle, die ihre Einkäufe schnell und unkompliziert erledigen möchten. Der smarte Ladenbau ist gezielt auf Laufkundschaft ausgerichtet und ermöglicht einen effizienten Einkauf „im Vorbeigehen“. Das Sortiment umfasst eine breite Auswahl an Frischeprodukten, praktischen Convenience-Artikeln sowie zahlreichen Selbstbedienungslösungen. Gleichzeitig spielt Regionalität eine wichtige Rolle: So werden unter anderem Brot und Gebäck von der Bäckerei Reichl aus St. Marien sowie der „Original Welser Kochkas“ von Wiesi's Naturküche angeboten.

Mit viel Liebe zum Detail und großer Leidenschaft für Floristik hat Meisterfloristin Barbara Krausgruber ihr neues Blumengeschäft **La vida al camp** in der Gortana Passage am Welser Stadtplatz er-



**V.I. Wirtschaftsstadtrat Dr. Martin Oberndorfer, Mag. Paulbacher (GF Spar Oberösterreich), Daniel Häuserer (Leiter Filialorganisation), Marktleiterin Lisa Holzmayer, Marktleiterin-Stellvertreterin Lea Thomalla, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Peter Jungreithmair, MBA (GF Wels Marketing & Touristik GmbH) und Stadtrat Ralph Schäfer, MSc.**

© WMT

öffnet. Ab sofort lädt der stilvoll gestaltete Shop zum Entdecken, Verweilen und Inspirieren ein. Das Angebot reicht von Kränzen und Herzen über saisonale Arrangements bis hin zu besonderen floralen Einzelstücken – auf Wunsch maßgeschneidert und mit viel Gespür für Farbe, Form und Anlass gestaltet. Qualität, Regionalität

und persönliche Beratung stehen dabei im Mittelpunkt.

Mit einem stimmungsvollen Konzept aus exklusiven Düften und trendigem Modeschmuck bereichern **Pardole Parfum** und **Derya's Jewelry** ab sofort den Kaiser-Josef-Platz 18 – und laden Kunden zum Entdecken, Stöbern

und Inspirieren ein. Am zentral gelegenen Standort vereinen ab sofort zwei Marken stilvoll ihre Angebote unter einem Dach: Während im vorderen Bereich Derya's Jewelry mit einer großen Auswahl an modernem Modeschmuck begeistert, entfaltet sich im hinteren Teil die faszinierende Welt von Pardole Parfum mit einem beeindruckenden Duftsortiment.

Mit der Eröffnung von **Noodle King** am Kaiser-Josef-Platz 6 erhält die Welser Innenstadt eine weitere gastronomische Bereicherung. Das neue Lokal bietet eine vielfältige Auswahl an asiatischen Spezialitäten und lädt mit modernem, stilvollem Ambiente zum Verweilen ein. Die Speisekarte umfasst eine breite Auswahl an asiatischen Gerichten. Neben Bento-Boxen und verschiedenen Kombinationsmenüs finden sich auch Vorspeisen, Reis- und Nudelgerichte sowie frisch zubereitete Wok-Spezialitäten. Ergänzt wird das Angebot durch eine Auswahl an Maki und Sushi sowie durch Desserts.

## ANZEIGE

## Welche Matratze braucht mein Körper?

Wels bietet viel Kompetenz rund um die Themen **Matratze** und **orthopädisches Liegen**. Denn der **zertifizierte Schlafexperte Peter Kemmitzer** betreibt das **Ergonomische Liegezentrum schlafTEQ Wels** in der Rablstraße.

Im Mittelpunkt steht die Analyse des Körpers am Liege-Simulator, der den Druck auf die Matratze berechnet. Das patentierte Vermessungsinstrument wurde am Institut Proschlaf in Salzburg von Schlafforschern, Medizinerinnen und Physiotherapeuten entwickelt. Danach weiß man mit objektiver Gewissheit, wie die Matratze aufgebaut sein muss, um den Körper im Schlaf zu entlasten.

### Matratze nach Maß statt Massenware

Auf Basis der Liegedruckmessung können bis zu 24 Zonen der neuen Matratze einzeln an die bevorzugte Schlafposition und individuelle Beschwerden im Rücken-, Nacken- und Schulterbereich angepasst werden. Das Ergebnis ist eine orthopädische Maßanfertigung von Kopf bis Fuß, die den Körper an der richtigen Stelle im richtigen Ausmaß stützt.

### Schlafen Sie gut?

Vereinbaren Sie Ihren unverbindlichen Termin inklusive gratis Analyse am Liege-Simulator bei schlafTEQ Wels – unter **07242 293 715** oder per E-Mail an: **wels@schlafTEQ.at**

**schlafTEQ<sup>®</sup>**  
Wels

## DIE RICHTIGE MATRATZE BEI RÜCKENSCHMERZEN

Dank Liege-Simulator zur  
100 % individuellen Matratze

**Gratis Analyse buchen**

## WWF EARTH HOUR

# Wels verdunkelte sich wieder

Am Samstag, 28. März um 20:30 Uhr ging zum 19. Mal im Rahmen der WWF Earth Hour für eine Stunde weltweit das Licht aus. Für die Stadt Wels machten die zuständigen Stadträte Ralph Schäfer, MSc (öffentliche Beleuchtung) und Thomas Rammerstorfer (Umwelt- und Klimaschutz) in diesem Rahmen auf die Folgen der Klimakrise und das damit verbundene Artensterben aufmerksam.

In Wels blieben an diesem Abend der Ledererturm und die Burg

für eine Stunde **unbeleuchtet**. Interessierte konnten natürlich z.B. im Haus eine Stunde das Licht abdrehen, um ein Zeichen für die Natur zu setzen und den Nachthimmel mit seiner Sternenpracht im städtischen Bereich besser bewundern zu können. Nähere **Informationen** sind wie jedes Jahr unter [wwf.at/earthhour](http://wwf.at/earthhour) im Internet ersichtlich!

Die **LED-Technik** in der **Straßenbeleuchtung** lenkt das Licht auf die Straße, was die **Lichtverschmutzung reduziert**. In Wels werden seit etwa 2010 bei der **Neuerichtung** von Straßenbeleuchtungsanlagen **nur mehr LED-Leuchten** verwendet (z.B.

Stadtplatz 2018). Mittlerweile gilt das Gleiche auch bei der **Sanierung** von **Bestandsanlagen** (z.B. Wispl). Alleine **2026** werden **700 veraltete Beleuchtungen** in Wohngebieten gegen LEDs **ausgetauscht**. Danach werden **rund 50 Prozent** der öffentlichen Beleuchtung speziell in Wohngebieten den 2024 eingeführten **Richtlinien** zur Eindämmung der Lichtverschmutzung (damalige Novelle des Oö. Umweltschutzgesetzes 1996) **entsprechen**.

Aus **Umweltschutzsicht** ist anzumerken: **Nachtaktive Insekten** werden **irritiert und/oder sterben**, weil sie zu **nächtlichen Lichtquellen** fliegen und dort verhungern oder verbrennen. Eine Dauerbeleuchtung kann die **Balz- und Brutaktivitäten** zahlreicher Tiere – wie Singvögel oder Amphibien – stören. Die **Orientierung nachtflyender Vögel** (z.B. zwei Drittel der Zugvögel) kann durch künstliche Lichtquellen **behindert werden**. Dies führt unter anderem dazu, dass Vögel in hell erleuchtete Gebäude fliegen und dabei verletzt werden oder zu Tode kommen. Auch bei anderen Lebewesen – wie **Säugetiere** und **Amphibien**



– führt die Lichtverschmutzung zur **Desorientierung** und damit zur Verminderung des Bestands. Selbst **Bäume** geraten durch das künstliche Licht in **Stress**, da sie auch nachts zur Photosynthese angeregt werden. Das führt letztendlich auch zu Ertragseinbußen.

*Wels spart bei der öffentlichen Beleuchtung mit LED-Technik nicht nur Energie und damit Geld, sondern nimmt auch Rücksicht auf die Umwelt. Die Teilnahme an der WWF Earth Hour soll hier zusätzlich bewusstseinsbildend wirken.*

Stadtrat  
Ralph Schäfer, MSc  
(Öffentliche Beleuchtung)

*Die Lichtverschmutzung trägt zum Artensterben bei – helfen wir zusammen, um die Natur zu schützen. Leisten wir unseren Beitrag als Stadt, aber auch als Privatpersonen oder Firmen.*

Stadtrat  
Thomas Rammerstorfer  
(Umwelt- und Klimaschutz)

**DORNER  
MAYER  
ELEKTRIK**

**Elektroinstallationen  
Alarmanlagen  
Videoüberwachung  
Zentralschließanlagen  
Zutrittssysteme**

0 72 42 / 42 44 1  
[www.dorner-mayer.at](http://www.dorner-mayer.at)

24-Störungs- u. Aufsperrdienst  
**0 800 / 20 44 66**



# Welser Eishalle hatte in abgelaufener Saison wieder einen Gäste-Zuwachs

Die Saison 2025/2026 in der Eishalle Wels (Bauernstraße 43) ist beendet. Rund 32.500 Besucher – etwa 2.700 mehr als in der Saison zuvor – hatte die städtische Freizeiteinrichtung zu verzeichnen. Positiv angenommen wurde das erstmals eingesetzte neue Kassensystem.

Mehr Gäste bedeuteten gleichzeitig auch mehr ausgeliehene Schlittschuhe: Nämlich etwas mehr als 12.200 (2024/2025 rund 10.900). Die Zahl der Eislaufkurse war im Vorfeld auf 38 (2024/2025: 42) reduziert worden, dementsprechend gab es mit 213 Kindern und 66 Er-

wachsenen (2024/2025: 242 beziehungsweise 71) auch etwas weniger Teilnehmende. In etwa gleich blieb der Besuch bei den wie in der Vorsaison sechs Eisdiscos mit rund 440 Gästen (2024/2025: 460) pro Termin.

Über den Sommer stehen in der Eishalle die üblichen Wartungsarbeiten an. Der Saisonstart 2026/2027 ist aus heutiger Sicht für Samstag, 10. Oktober geplant. Nächster Fixpunkt bei den städtischen Freizeitbetrieben ist jedoch die Eröffnung der Freibadsaison im benachbarten Welldorado (Rosenauer Straße 70) am Freitag, 1. Mai. Details dazu auf Seite 17 dieser Ausgabe!



## Bootshaus scheitert am Vergaberecht

Die Stadt Wels und die Initiatoren des Bootshauses müssen leider bekannt geben, dass eine Umsetzung des Konzepts aufgrund von bundesgesetzlichen Vorgaben im vorgegebenen Zeitrahmen nicht möglich ist.

Wie sich nach intensiver rechtlicher Recherche herausgestellt hat, ist auf das gegenständliche Bauvorhaben aufgrund der Beteiligung der Stadt Wels – sowohl bei der Planung als auch bei der Bauumsetzung – das Bundesvergabeverfahren anzuwenden. Dies führt zu erheblichen Verzögerungen des Baustarts, dieser wäre erst etwa im Herbst 2026 möglich. Die Anwendbarkeit des Ver-

gaberechts ergibt sich daraus, dass die Stadt Wels wesentlich an der errichtenden Gesellschaft beteiligt wäre.

Aufgrund der Anwendbarkeit des Vergabeverfahrens fällt darüber hinaus auch die Möglichkeit weg, private Unterstützer für das Bootshausprojekt zu finden. Geplant war, die bauausführenden Unternehmen am Projekt mit zu beteiligen. Mit Wegfall dieses privaten Investitionskapitals fällt auch eine wesentliche Säule des Gesamtkonzepts weg, weshalb sich die Public-Private-Partnership-Idee nicht umsetzen lässt. Das Konzept wird von der Stadt Wels gesichert, um alle erforderlichen Unterlagen für den Fall einer späteren Umsetzung vorliegen zu haben.

**Schartner**  
TORTECHNIK

WIR ÖFFNEN  
DIE TORE ZU  
IHRER WELT

EINFAHRTSTORE  
UND ZÄUNE AUS  
ALUMINIUM

- Beratung und Planung
- Eigene Fertigung in Wels
- Pulverbeschichtet
- Nachrüstung von Antrieben
- Service und Reparatur

MEHR ALS  
45 JAHRE  
ERFAHRUNG

Gärtnerstr. 11, Wels / 0 72 42 44 607  
[www.tortechnik.co.at](http://www.tortechnik.co.at)

# Forum Wels-Eferding: Rückblick auf eine erfolgreiche Informationsoffensive

Die Stadt Wels arbeitet im Forum Wels-Eferding mit den **Leader Regionen Wels-Land (LEWEL)** und **Eferdinger Land (REGEF)** regionsübergreifend in verschiedensten Bereichen zusammen. Im vergangenen März übernahm Stadtrat **Ralph Schäfer, MSc** die **Obmannschaft** des Vereins. Einer der Bereiche der Zusammenarbeit ist das Thema **Wohnen und Leben im Alter**.

Mit der Ausstellung „**Wie geht's, Alter? – Gemeinsam Räume für die Zukunft schaffen**“ und der **Veranstaltungsreihe „Orts(t)räume“** gelang es 2025, zentrale Zukunftsfragen rund um Wohnen, Ortsentwicklung und Generationengerechtigkeit in den Mittelpunkt der öffentlichen Diskussion zu rücken. Die vom afo architekturforum oberösterreich zur Verfügung gestellte Ausstellung an den Verein Forum Wels-Eferding widmete sich im März 2025 dem Thema **Älterwerden im Kontext von Architektur und Lebensraum**. Sie zeigte eindrucksvoll, dass Wohnen im Alter weit mehr bedeutet als barrierefreie Adaptierungen oder institutionelle Pflegeangebote.

Diskutiert wurden alternative Wohnformen, gemeinschaftliche

Modelle sowie architektonische Konzepte, die Selbstbestimmung und soziale Teilhabe ermöglichen.

*Die beiden Formate des Forum Wels-Eferding haben gezeigt, dass zukunftsfähige Wohn- und Ortsentwicklung nur in Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft und Architektur gelingt. Das große Interesse macht klar, dass der Bedarf nach neuen Konzepten für Wohnen im Alter und lebendige Ortszentren groß ist.*

**Stadtrat  
Ralph Schäfer, MSc  
(Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung)**



Besonders deutlich wurde dabei: Innovative Lösungen scheitern häufig nicht an Ideen, sondern an strukturellen Rahmenbedingungen, wie starren Fördermodellen, administrativen Hürden oder einem reformbedürftigen Pflegesystem.

Die **dreiwöchige Ausstellung in der Welser Innenstadt** stieß auf großes Interesse bei Fachpublikum, Vertretern aus Politik und Verwaltung sowie einer breiten Öffentlichkeit und setzte ein klares Zeichen für notwendige Reformen im Wohnbau und in der Raumplanung.

Aufbauend auf den Erfahrungen der ersten Ausstellung wurde das Thema mit der **Ausstellung „Wie Wohnen“** vertieft. Unter dem Motto „Orts(t)räume: Wie schaffen wir Orts- und Stadtentwicklung für alle Generationen“ fand eine mehrteilige Veranstaltungsreihe statt, die Ausstellung, Fachdialog und kulturelles Rahmenprogramm verband.

Nähere **Informationen** zum Verein – der von der Regionalmanagement OÖ GmbH. koordiniert wird – finden Interessierte unter **[forum-wels-eferding.at](http://forum-wels-eferding.at)** im Internet.

## Bildungshaus Schloss Puchberg



© Freies Radio B138

25. April  
**PODCAST MACHEN  
MIT RADIO B138**  
Julian Ehrenreich



© Privat

5. Mai  
**BIENNALE DI VENEZIA  
VORTRAG**  
Dagmar Höss



© Lars-Olaf Möller

6. Mai  
**LADY RAGNELL  
FIGURENTHEATER**  
Lars-Olaf Möller



© Mimita Kandlbauer

8. Mai  
**LITERATURGENUSS BEI  
WEIN & KERZENSCHNITT**  
Dimitré Dinev



© canva.com

9. Mai  
**EIN STÄNDCHEN ZUM  
MUTTERTAG**  
J. Bohnen & B. Lechner

Anmeldung: [puchberg@dioezese-linz.at](mailto:puchberg@dioezese-linz.at) | Puchberg 1, A-4600 Wels | [www.schlosspuchberg.at](http://www.schlosspuchberg.at)

# Welser Radsaison gestartet: Bitte Abstand einhalten!

**Der Frühling ist da, und mit ihm auch wieder mehr Radfahrer auf den Verkehrswegen. Aus diesem Anlass weist die Stadt Wels auf den seit 2022 geltenden seitlichen Überhol-Mindestabstand hin.**

Dieser beträgt für Kraftfahrzeuge beim Überholen eines Radfahrers im Ortsgebiet 1,5 Meter und außerhalb 2,0 Meter. Wichtig auch in diesem Zusammenhang: Begleitpersonen ab 16 Jahren dürfen auf der Fahrbahn immer neben Kindern unter zwölf Jahren radeln! gefahren werden. Es darf der äußerst rechte Fahrstreifen benützt und Fahrzeuge des Kraft-

fahrlinienverkehrs dürfen nicht behindert werden.

Bei der Aktion „**Österreich radelt**“ ist startet die Hauptaktion wie immer am 20. März 2026 (heuer ein Freitag) gestartet und dauert bis 30. September (heuer ein Mittwoch).

Einmal mehr gibt es viele attraktive Preise zu gewinnen! Daher am besten schon jetzt unter [www.radelt.at](http://www.radelt.at) registrieren und nähere Infos holen. Für diese steht auch die städtische Radverkehrsbeauftragte Dipl.-Ing. Eva Berghofer per E-Mail unter [eva.berghofer@wels.gv.at](mailto:eva.berghofer@wels.gv.at) oder unter Tel. +43 7242 235 5140 zur Verfügung.

Die Aktion „**Radelt zur Arbeit**“ lädt wieder von 1. Mai 2026 (heuer ein Freitag) bis 30. Juni 2026 (heuer ein Dienstag) ein, den Arbeitsweg öfter mit dem Fahrrad zurückzulegen. Wer im Aktionszeitraum an mindestens zehn Tagen zur Arbeit radelt, nimmt automatisch an der Verlosung von vielen Preisen teil. Auch fürs Homeoffice gibt es eine Lösung: Wer das Äquivalent der Arbeitsstrecke in der Freizeit radelt, kann diese Kilometer ebenfalls eintragen. Jetzt schon vormerken: Auch die Aktion „**Alles radlbar**“ findet heuer wieder statt, nähere Infos in der Mai-Ausgabe des Amtsblattes!



**Ein Aufruf an alle KFZ-Lenker: Bitte beim Überholen von Radlern Abstand halten!**



**Nachtrag zum Amtsblatt März: Korrekter Rechtsabbiege-Grünpfeil am Kaiser-Josef-Platz.**

## DER SEAT LEON

Ab € 19.990,-<sup>1</sup>



10 Jahre  
Garantie<sup>2</sup>

Auch als Kombi erhältlich.

1) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. Im Angebotspreis bereits berücksichtigt: € 1.500,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung, € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- oder Wartungsproduktes über die Porsche Bank. Für Privatkunden, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis, gültig bis 30.06.2026 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA. 2) Herstellergarantie für 10 Jahre od. 200.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Verbrauch: 1,2-6,6 l/100 km. Stromverbrauch: 12,8-20,2 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 28-149 g/km. Symbolfoto. Stand 03/2026.

# Lugmayr

Karl-Schönherr-Straße 1  
4600 Wels  
Manuel Lugmayr 0660/4266660  
[manuel.lugmayr@lugmayr.at](mailto:manuel.lugmayr@lugmayr.at)  
Manuel Dörr 0660/2171631  
[manuel.doerr@lugmayr.at](mailto:manuel.doerr@lugmayr.at)  
[www.lugmayr.at](http://www.lugmayr.at)

# Wels putzt gemeinsam im Frühling

Nicht nur in den Welser Haushalten wird schon bald zusammengeholfen, um das traute Heim zu säubern: Seit **Mittwoch, 1. April** läuft auch wieder die Flurreinigungsaktion „**Sauberes Wels**“.



V.l. Stadtrat Thomas Rammerstorfer, Lukas Aitzetmüller, Birgit Wendt, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl.

Interessierte **Vereine und Privatpersonen** sind im gesamten April fleißig am Werken. Die Arbeitsausstattung (Handschuhe und Abfallsäcke) stellt wie immer die Stadt Wels zur Verfügung. Als

*Auch heuer werden wieder vor allem viele junge Welser nach dem Otto Waalkes-Motto ‚Du bist das Frühjahr, ich bin der Putz!‘ unsere Stadt von illegal entsorgtem Abfall befreien. Danke für diesen Einsatz für ein sauberes Wels mit noch mehr Lebensqualität!*

**Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl**

Dankeschön fürs Mitmachen wartet eine kleine Aufmerksamkeit.

Die **Welser Schulen sowie Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen** haben von Osterdienstag, 7. April bis zum Schulschluss am Freitag, 10. Juli Zeit für das gemeinsame Säubern des Stadtgebietes. Für jene Bildungseinrichtungen mit besonders vielen Teilnehmenden im Verhältnis zur Kinderzahl gibt es bis zu 500 Euro. Nähere Infos hat die städtische Umwelt- und Klimaschutzbeauftragte Ing. Birgitt Wendt per E-Mail unter stae@wels.gv.at oder unter Tel. +43 7242 235 3270.

**Umweltschutzpreis:  
Jetzt einreichen!**

Eine weitere städtische Maßnahme zur Bewusstseinsbildung ist der mit 3.000 Euro dotierte

*Auch in diesem Jahr werden wieder unzählige Freiwillige ausschwärmen und der ganzen Stadt einen Frühjahrsputz zukommen lassen. Herzlichen Dank für euren Einsatz, ein sauberes Wels und richtig entsorgter Müll bringen Lebensqualität und schonen Umwelt und Klima.*

**Stadtrat  
Thomas Rammerstorfer  
(Abfallwirtschaft, Umwelt-  
und Klimaschutz)**

jährliche Umweltschutzpreis. Mit dem **Motto „Wels isst gesund“** dreht sich dabei alles um das Thema Ernährung. **Einreichungen** in Form von Zeichnungen, Malereien etc. oder z.B. für Schulklassen auch Projekte sind noch bis **Freitag, 29. Mai** per E-Mail an stae@wels.gv.at oder per Post an die Stadt Wels, Stadtplatz 1, 4600 Wels möglich.

Auch eine persönliche Abgabe (allerdings nur in ausgedruckter Form!) ist zulässig: Und zwar in der zentralen Poststelle im Rathaus (Stadtplatz 1, Erdgeschoß) oder im Infopoint im Amtsgebäude Greif (Rainerstraße 2, Erdgeschoß). Auch hier steht die Umwelt- und Klimaschutzbeauftragte für nähere Auskünfte (Kontakt Daten siehe oben) zur Verfügung.



V.I. Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und WID-Mitarbeiterin Majlinda Saliaj.

# Frühjahrsputz – richtig trennen lernen

Ein gutes **Zusammenleben** beginnt mit gegenseitigem **Respekt** – und zeigt sich besonders im **Umgang** mit dem gemeinsamen **Wohnumfeld**.

Das Team des **Volkshilfe-Projektes Wohnen im Dialog** (WID) begleitet gemeinsam mit der **Stadt Wels** Bewohner nicht nur beim **Einzug**, sondern unterstützt auch bei **Konflikten** im Wohnumfeld und engagiert sich in der **Quartiersarbeit**, etwa bei der Organisation von Siedlungsfesten oder gemeinsamen Aktionen.

Ein **zentrales Thema** ist derzeit die **Mülltrennung**. In Wohnanlagen kommt es immer wieder zu **Problemen**: Unbenutzte Möbelstücke, Elektrogeräte und

Sperrmüll werden teilweise einfach im Freien oder in Stiegehäusern abgestellt. Innerhalb weniger Stunden entstehen so Ansammlungen alter Gegenstände, die nicht nur das Stadtbild beeinträchtigen, sondern auch Sicherheitsrisiken darstellen.

Gerade **in Stiegehäusern** stellen **abgestellte Gegenstände eine potenzielle Gefahr** dar – insbesondere im Brandfall. Schuhkästen, Möbel oder andere Objekte gehören nicht in die allgemeinen Bereiche, sondern in die dafür vorgesehenen

**Sueno Immobilien**

...wir erfüllen Wohnräume



**Bewertung / Schätzgutachten  
Professioneller Immobilienverkauf  
Finanzierungsberatung**











+43 699 1166 2800    [info@sueno.at](mailto:info@sueno.at)  
[www.sueno.at](http://www.sueno.at)

*Wohnen im Dialog setzt sich gemeinsam mit der Stadt Wels und der Welser Heimstätte dafür ein, die Situation nachhaltig zu verbessern. Mit Aufklärung, Dialog und gemeinsamer Verantwortung sollen die Wohnanlagen Schritt für Schritt wieder zu einem sauberen, sicheren und lebenswerten Ort für alle werden. Schließlich steigert ein gepflegtes Umfeld nicht nur die Lebensqualität, sondern stärkt auch das Miteinander in der Nachbarschaft.*

**Integrationsreferent  
Vizebürgermeister  
Gerhard Kroiß**

Kellerräumlichkeiten. Darüber hinaus führt die Beseitigung des abgelagerten Mülls zu einer **Steigerung der Betriebskosten für die Mieter**.

WID reagiert mit **verstärkter Präsenz vor Ort** und **gezielten Informationsmaßnahmen**. So etwa werden beim **WID-Infobus** Informationsblätter zur richtigen Mülltrennung verteilt und persönliche Gespräche angeboten. Ziel ist es, die Bewohner dafür zu sensibilisieren, dass es nicht nur um Sauberkeit geht, sondern auch um Sicherheit.

# Mit **Künstlicher Intelligenz**: Schüler brachten **Historie** in die **Gegenwart**

Die aktuelle Ausgabe des **Forum-Magazins** stand unter dem Titel „Wels historisch und wie es noch sein könnte...“ und widmete sich der Verbindung von Stadtgeschichte und moderner Technologie.

Gemeinsam mit Schülern der **HAK Wels** und des **ISZ Wels** wurden historische Materialien aus dem **Welser Stadtarchiv** aufgearbeitet und mit Hilfe künstlicher Intelligenz neu visualisiert. Im Mittelpunkt des Projekts standen historische Gebäude in Wels, die heute nicht mehr existieren. Auf Grundlage von Archivfotos, historischen Dokumenten und fundierten Recherchen wurden diese Bauwerke durch von KI-Technologien in die Gegenwart übertragen und visualisiert. Die Schüler beschäftigten sich dabei intensiv mit den Originalquellen im Stadtarchiv Wels und erarbeiteten daraus Texte und Bildprojekte für die aktuelle Ausgabe des Magazins.

Die Zusammenarbeit mit dem Welser Stadtarchiv spielte bei der Umsetzung eine zentrale Rolle. Das Archiv stellte historische Fotografien und Hintergrundinformationen zur Verfügung, die als Grundlage für die Beiträge im Magazin dienten.

Auch Stadtrat **Dr. Martin Oberndorfer**, der unter anderem für das Welser Stadtarchiv zuständig ist, begrüßte das Projekt. Bei einem gemeinsamen Termin mit den beteiligten Schülern betonte er die Bedeutung solcher Initiativen für die Vermittlung regionaler Ge-



**Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer und HAK-Professor Mag. Kurt Haspel mit Schülern der HAK Wels**

© OKV

schichte: „Es freut mich sehr, dass die historischen Fotos aus dem Stadtarchiv wieder einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Besonders wichtig ist mir, dass sich auch junge Menschen mit der Geschichte ihrer Stadt auseinandersetzen und einen Zugang zu diesem kulturellen Erbe finden.“

Der **Offene Kulturverein Wels** lädt auch andere Schulen ein, an zukünftigen Ausgaben des Forum-Magazins mitzuwirken. In praxisorientierten Workshops werden alle Schritte der Zeitungsproduktion vermittelt – von der Recherche über die redaktionelle Arbeit bis zur Gestaltung der Seiten.



**Jetzt anmelden!**

*Schülerhilfe!*  
Das Original. Seit 1974.

**10 Nachhilfestunden gratis\***

**\*Bei einer Anmeldung zu unserem laufenden Nachhilfeunterricht**

Die Schülerhilfe ist das Nachhilfeinstitut mit den meisten Niederlassungen in Österreich.  
Motivierte und engagierte Nachhilfelehrerinnen  
ISO zertifiziert



Lassen Sie sich beraten:  
**07242 44007**

Wels • Kaiser Josefplatz 41 • Tel. 07242-44007  
[www.schuelerhilfe.at/wels](http://www.schuelerhilfe.at/wels)

Erfolgreich seit 34 Jahren in WELS

Sind Sie schon bereit für die heißeren Tage?

Heute Termin vereinbaren – morgen entspannt und kühl durch den Sommer



**HÜBLER**  
KÄLTE & KLIMATECHNIK G.m.b.H.

**Installation und Wartung von Klima- und Kälteanlagen**

**T. 07242/41046**      [www.huebler.at](http://www.huebler.at)

# Ab Mitte April: Stadt Wels erleichtert Terminvereinbarungen für Bürger

Mit **Donnerstag, 16. April** geht die Stadt Wels mit ihrem **digitalen Terminbuchungssystem** online. Ziel ist es, **Wartezeiten** für die Bürger zu **vermindern** und ihre Zufriedenheit zu erhöhen. Der Start erfolgt in der Dienststelle **Bürgeranliegen** im Bereich Melde- und Passservice. Am gleichen Tag startet übrigens auch die **digitale Amtstafel** im Erdgeschoß des **Rathauses** (Stadtplatz 1) ihren Betrieb.

Wer künftig bei der Stadt Wels einen Termin benötigt, kann diesen via **Terminool** buchen: Und zwar online unter [www.wels.gv.at](http://www.wels.gv.at) (auf der Startseite) oder im **Rathaus** beim **Terminal** beim **Eingang Stadtplatz 1**. In beiden Fällen wird per **E-Mail** eine **Buchungsbestätigung** mit Zahlenkombination sowie QR-Code zugesendet. Damit ist in weiterer Folge beim besagten Terminal der **Check-In** möglich. Nach diesem erfolgt auf einem Monitor im Wartebereich des Melde- und Passservice der **Aufruf** der entsprechenden Nummer samt Anzeige des zugehörigen Schalters.

Natürlich bleibt es **weiterhin möglich, ohne vorherige Online-Terminbuchung** am Terminal vor Ort ein Ticket zu ziehen. Der Aufruf erfolgt auch in diesem Fall über den Bildschirm im Wartebereich, jedoch wird in

diesem Fall mit einer **längeren Wartezeit** zu rechnen sein. Um diese zu vermeiden, ist daher eine Terminbuchung vorab jedenfalls empfehlenswert.

Das neue System hat noch **weitere Vorteile**: Bürger bekommen bei der Terminbuchung bereits **wichtige Zusatzinfos** für ihr Anliegen (Voraussetzungen, erforderliche Unterlagen etc.). In manchen Fällen weist das Terminool auch direkt auf mögliche **digitale Amtswege** (ID Austria) hin und erspart den Kunden somit Behördenwege. Nicht nur die Buchung von Terminen, sondern auch deren **Umbuchung oder Absage** ist bequem von daheim aus möglich.

Schließlich ist das neue Terminool auch **erweiterbar**: So können auch **künftige Digitalisierungsschritte** sowie **zusätzliche digitale Amtswege** effizient

integriert werden. In Zukunft wäre auch die **Ausweitung** auf **andere Fachbereiche** mit Parteienverkehr möglich.

## Digitale Amtstafel im Rathaus

Neben dem Terminool setzte die Stadt Wels einen weiteren Schritt in Richtung digitale Verwaltung: Im **Rathaus-Foyer** wird eine **digitale Amtstafel in Betrieb** genommen. Sämtliche amtlichen **Bekanntmachungen**, die früher ausgedruckt auf der Amtstafel aufgehängt wurden, werden auf diesem Bildschirm veröffentlicht. Darüber hinaus sind diese Dokumente ident **auf der Website** der Stadt Wels unter [www.wels.gv.at](http://www.wels.gv.at) abrufbar. Damit wird nicht nur die Transparenz erhöht, sondern auch der Zugang zu wichtigen Informationen erleichtert: Über einen QR-Code können Bürger die jeweiligen Kundmachungen

direkt von der digitalen Amtstafel auf ihr Smartphone laden und so bequem speichern, weiterleiten oder später erneut aufrufen. Für Details siehe Seite 47 in dieser Ausgabe!

*Das neue Terminool ist ein wichtiger Baustein unserer Digitalisierungsstrategie. Es soll Wartezeiten reduzieren, Kundenströme gezielt steuern und Belastungsspitzen verringern. Das bringt bessere Arbeitsqualität, weniger Stress und im Endeffekt mehr Zufriedenheit sowohl für die Bürger als unsere Kunden und auch für die Mitarbeiter.*

**Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl**




**Idee & Beratung, wohlüberlegte Planung, optimale Umsetzung und Pflege.**

- PRIVATGÄRTEN**
- ÖFFENTLICHE STELLEN**
- UNTERNEHMEN**

**Gerne für Ihre Wünsche im Außenbereich da!**

- von den Erdarbeiten bis zur**
- regelmäßigen Baum- & Strauchpflege**

Wir machen in Grün

office@traumgarten-strasser.at    0664 / 26 46 114    [www.gartengestaltung-wels.at](http://www.gartengestaltung-wels.at)

# Kabarett zum Internationalen Frauentag

Ein „Blinddate mit Bruce Will-es“ wollten beim Kabarettabend rund um den Internationalen Frauentag nicht nur die auftretenden Teilzeitdivas Ingrid Diem, Dagmar Bernhard und Ursula Gerstbach, sondern auch so viele Interessierte wie kaum zuvor.

Demzufolge waren die rund 470 Plätze der **Stadhalle** (Pollheimerstraße 1) bei wie immer freiem Eintritt **komplett besetzt**. Wer eine Zählkarte ergattern konnte, wurde von den drei Künstlerinnen mit einem Verwirrspiel zum Zerkugeln belohnt. Aus dem Stadtsenat ließen sich neben Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl** und Frauenreferentin

Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger** auch Vizebürgermeister **Gerhard Kroiß** sowie die Stadträte **Dr. Martin Oberndorfer** und **Thomas Rammerstorfer** das Pointenfeuerwerk mit viel Musik nicht entgehen.



## SKODA

30 JAHRE  
OCTAVIA

Feiern Sie mit uns drei Jahrzehnte Octavia-Geschichte.



**17. April 2026, 14:00 - 21:00 Uhr**

- > Erfrischende Drinks und leckere Snacks aus dem Foodtruck
- > VR-Brillen, Playstation und Fotobox
- > Bunter Spaß für unserer kleine Gäste: Kinderschminken
- > Exklusive Weinverkostung und Livemusik

Stand 2.2.2026. Symbolfotos. Verbrauch: 4,3-7,8 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 111-178 g/km.



**PORSCHE**  
INTER AUTO

**Porsche Wels**

Uhlandstraße 61, 4600 Wels  
[www.porscheinterauto.at](http://www.porscheinterauto.at)

# Wels spielte wieder

Nach dem fulminanten Start 2025 ging es für die von Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger unterstützte Veranstaltung „Wels spielt“ mit einigen Neuerungen in die zweite Auflage:

von Games, Toys & More (Infos: [www.gtnm.at](http://www.gtnm.at)) zur Verfügung, die Organisation oblag den Schulsozialarbeiterinnen der Dienststelle **Kinder- und Jugendhilfe**. Bei der abschließenden Tombola gab es mit jeder Menge hochwertiger Preise viele leuchtende Kinderaugen.

So standen ein eigener Bereich für Spiele mit Kindern bis fünf Jahre sowie ein Einführungskurs in Rollen- und Pen & Paperspiele (Infos: [www.halle-der-helden.at](http://www.halle-der-helden.at)) am Programm. Trotz frühlingshaftem Wetter kamen **mehr als 350 Besucher** bei **freiem Eintritt** ins Welios, um sich über Neuigkeiten am Spielmarkt abseits von Handy und Co zu informieren und diese gleich auszuprobieren. Die Spiele stellte wieder Profi Daniel Wenger



## Der FC Hertha Wels startet Mobilitäts-Klimainitiative

Unter dem Motto „Sportlich zum Match“ startet der FC Hertha Wels gemeinsam mit der Stadt Wels und dem Klimabündnis OÖ eine Klimainitiative zur Förderung nachhaltiger Mobilität.

Dabei lädt der Fußballverein am **Freitag, 8. Mai** alle Fußballfans ein, das Heimspiel gegen den SK Sturm Graz mit dem Fahrrad zu besuchen. Unter dem Motto „Sportlich zum Match“ soll die Aktion das Bewusstsein für nachhaltige Verkehrsmittel stärken und gleichzeitig ein attraktives Erlebnis bieten.

Für Besucher, die mit dem Rad zum Stadion kommen, stehen gesicherte Fahrradabstellplätze

**direkt am Stadioneingang** bereit. Als Dankeschön erhalten alle Radfahrenden ein Freigetränk sowie ein Tombola-Los. Als Hauptpreis winkt ein Saison-Abo (Stehplatz) für die Saison 2026/2027. Darüber hinaus gibt es ein Heimtrikot sowie ein Fan-Package im Wert von rund 50 Euro zu gewinnen

Umweltstadtrat **Thomas Rammerstorfer** unterstützt die Aktion: „Wir bringen die schönste Nebensache der Welt, den Fußball, und die schönste Hauptsache der Welt, den Klimaschutz, zusammen. Vielen Dank an den FC Hertha Wels! Es freut mich, dass immer mehr Sportvereine ihren Beitrag zu einer gesunden Umwelt leisten möchten und dafür aktiv werden.“



**V.l. Peter Huliak (Vorstandsvorsitzender FC Hertha Wels), Lisa Hubmer (Klimabündnis OÖ, Projektleiterin Mobilität), Kapitän Sebastian Feyrer, Albin Gashi, Ing. Mag. Norbert Rainer (Geschäftsführer Klimabündnis OÖ) und Umweltstadtrat Thomas Rammerstorfer.**

© FC HERHA WELS

Die Initiative ist Teil der **Radmodellregion Wels Umland**, die vom Land Oberösterreich gefördert wird. Ziel ist es, die

Attraktivität des Radverkehrs zu steigern und einen Beitrag zur Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen im Alltag zu leisten.

## KINDERUNI WELS

# Jahresmotto „Wissenschaft für alle!“

Wieso wachsen Bäume in den Himmel? Was macht das Blut in unserem Körper? Warum gibt es auf der Erde Leben? Wie erkennt man Fake News? Warum ist der Himmel blau?

Die Welt ist voller Geheimnisse, die es zu entdecken gibt, und die Wissenschaft ist wie eine riesige Schatzsuche: Jede Antwort bringt uns weiter, aber oft finden wir dabei noch mehr spannende Fragen. Manche Erklärungen bleiben für uns aber unverständlich und doch faszinieren uns gerade die Dinge, die wir (noch) nicht erklären können.

Bei der KinderUni Wels machen sich die Teilnehmer auf eine **Entdeckungsreise quer durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft** unserer Welt und tauchen ein in spannende Themen rund um knallige Experimente, IT und Robotics, Medizin, Technik, Klima, Kunst, Geschichte und Natur.

**Du hast Lust mitzuforschen und bist neugierig geworden?**

Dann schau ab April rein in unser Programm unter [www.kinderuni-ooe.at](http://www.kinderuni-ooe.at)



- **Wo:** an der Fachhochschule Wels, Stelzhamerstraße 23
- **Wann:** Dienstag, 14. bis Donnerstag, 16. Juli
- Wähle aus vielen **Workshops** und **Dreitägeskursen** in den Altersgruppen 1zwölf bis 15, elf bis 14, neun bis zwölf und sieben bis neun Jahre..
- **Kosten:** 25 Euro Teilnahmegebühr, unabhängig davon, an wie vielen Kursen du

teilnimmst! Möglichkeit zum Mittagessen in der Mensa (bei Anmeldung buchbar, vor Ort bezahlbar, 6,80 Euro pro Mittagessen).

- Das **Gesamtprogramm** ist ab **Dienstag, 12. Mai** online und buchbar auf: <https://www.kinderuni-ooe.at/kinderuni-ooe/wels/>

Die **Anmeldungen** zu den Workshops starten am **Dienstag, 12. Mai um 18:00 Uhr**.



**ReVital**  
STÄRKEDECKELUNG

**volkshilfe.**  
SHOPS

NACHHALTIG. EINZIGARTIG. FÜR ALLE.

Unsere Shops in Deiner Nähe:

- ✓ Vogelweiderstraße 29
- ✓ Florianiweg 7
- ✓ Welas Park
- ✓ Marchtrenk, Linzer Straße 33

Gut und günstig shoppen!  
Warenspenden können während der Öffnungszeiten direkt in den Shops abgegeben werden.

UNSERE STORES:



**TOP-TIPP**

**APRIL & MAI auf der Hofbühne Tegernbach**

Fr 10.4.	20:00	GERNOT KULIS	Kabarett
Fr 17.4.	20:00	EFERDINGER CHEFPARTIE	Konzert
Di 21.4.	20:00	SIMON SCHWARZ	Lesung & Gespräch
Sa 25.4.	19:00	TEGERNBACHER GSTANZLSINGEN	
So 26.4.	16:00	„DER KLEINE PRINZ“	Familientheater
Fr 1.5.	20:00	MARTIN FRANK	Kabarett
Di 6.5.	20:00	GEORG DANZER TRIBUTE	Konzert
Mi 7.5.	20:00	TINNI TUSS'N	Konzert
Di 12.5.	20:00	BLÖZINGER „ERICH“	Kabarett
Mi 13.5.	20:00	THE GROOVE DOCTORS	Konzert
Mi 20.5.	20:00	DAVID CHOR EFERDING	Konzert
Mi 27.5.	20:00	KAMMERHOFER & MAYERHOFER	Kabarett

**KULTURPROGRAMM 2026:** [www.hofbuehne.at](http://www.hofbuehne.at)  
Karten: 0664 4626256 & [info@hofbuehne.at](mailto:info@hofbuehne.at)

# Der Routenplaner für die thermische Sanierung.

Mit dem Baunit SanierungsNavi auf kürzestem Weg zu langfristig geringen Energiekosten. Es gilt Schutz vor Hitze, Kälte und hohen Energiekosten mit einer Fassade von Baunit auf direktem Weg zu erreichen.

Mehr als 1,5 Millionen Gebäude in Österreich weisen eine schlechte Energiebilanz auf. Das Resultat ist ein viel zu hoher Energieverbrauch, um die betroffenen Gebäude zu heizen oder auch zu kühlen. Das führt zu hohen Kosten. Hinzu kommt in vielen Fällen ein resultierendes schlechtes Wohnraumklima. Die Sanierung der Fassade schafft hier Abhilfe. Erster Schritt im Vorfeld ist die rasche Navigation durch alle relevanten Aspekte vor einer Sanierung mit dem Baunit SanierungsNavi.

## Unabhängigkeit und Sicherheit

Erfahren Sie, warum die Dämmung der Gebäudehülle mit einem Wärmedämmverbundsystem Sie von ständigen Energiepreisschwankungen unabhängiger macht.

## Sparen ohne Verzicht

Mit einer fachgerechten thermischen Fassadensanierung senken Sie die Energiekosten bis zu 40 % - beispielhafte Kalkulationen werden auf einen Blick dargestellt.

## Ökologisch sinnvoll & kreislauffähig

Das Baunit SanierungsNavi zeigt, wie Sie mit der kreislauffähigen Baunit Fassade wertvolle Ressourcen schonen und aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

## Schritt für Schritt

Ob große Investoren oder private Bauherren, Sanierung braucht eine fundierte, professionelle Anleitung. Im Baunit SanierungsNavi finden Sie alles, was vom ersten Schritt bis zur finalen Umsetzung notwendig ist, um die maximalen Einsparungen und ein gesundes Wohnraumklima zu erreichen.



Zum Routenplaner für die thermische Sanierung.



Sie wollen geringe Energiekosten.  
Wir reduzieren Kosten ohne Verzicht.



Gemeinsam besser



Dämmung RAUF BRINGT'S!

**Baunit Dämmsysteme zahlen sich mehrfach aus.**

Sie wünschen sich ganzjährig ein angenehmes Raumklima bei niedrigem Energiebedarf. Mit unserer optimalen Fassadendämmung erreichen Sie effizient wohltuende Temperaturen, regulieren die Luftfeuchtigkeit und schützen zugleich das Klima. Baunit Dämmsysteme helfen, Energie zu sparen und wertvolle Ressourcen zu schonen.

- Energiekosten einsparen
- Energieverbrauch reduzieren
- Wohlfühlklima erhöhen

**Baunit. Ideen mit Zukunft.**

## Sicherheit durch Sport im Aikido Budokan Wels

**Kürzlich stattete Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß dem Aikido Budokan Wels einen offiziellen Besuch ab. Im Fokus standen die Themen Sicherheit, Gemeinschaft und die Öffnung städtischer Sportstätten für die Bevölkerung.**

Für den Sicherheits- und Sportreferenten sind seine Zuständigkeitsbereiche untrennbar miteinander verbunden. „Ein aktives Vereinsleben ist das Fundament einer gesunden Stadtgemeinschaft. Mir ist es wichtig, dass unsere Sportstätten für die Menschen offenstehen und Orte für Disziplin und Begegnung schaffen“, so Kroiß beim Lokalaugenschein.

Aikido, oft als „Weg der Harmonie“ bezeichnet, nimmt unter den Kampfkünsten eine Sonderstellung ein. Statt auf Sieg oder Niederlage setzt die Disziplin auf das Neutralisieren von Aggressionen.

Durch das Training entwickeln die Übenden nicht nur körperliche Fitness, sondern auch eine mentale Stärke, die im Alltag deeskalierend wirkt.

Geprägt von den ethischen Prinzipien seines Begründers, vermittelt Aikido Respekt und Achtsamkeit, die tief in der Kultur Japans verankert ist.



Der Aikido Budokan Wels lädt alle Interessierten ab 14 Jahren herzlich zu einem kostenfreien Schnuppertraining ein. Dabei kann hautnah erlebt werden, wie Kampfkunst

zu mehr Gelassenheit und Sicherheit im Alltag führt. Nähere Infos und Anmeldung unter Infos und Anmeldung unter <https://aikido-kremstal.at> im Internet.

**HOCHHAUSER**  
Der Full Service Meisterbetrieb im Garten und Landschaftsbau seit 1999  
[www.gartengestalten.at](http://www.gartengestalten.at)

**GARTENGERÄTE | BAUMSCHULE | UVM. ...**  
Tel.: 07249 45585, Mail: hochhauser@gartengestalten.at  
ZIEGELEISTRASSE 40, 4631 HAIDING BEI WELS

**Sunseeker X5 und Sunseeker X7**

Sunseeker X7:  
Bis zu 3.000 m<sup>2</sup>

Sunseeker X5:  
Bis zu 2.000 m<sup>2</sup>

**KLINGEN-SET GRATIS**

Aktion gültig bis einschließlich 30.04.2026. Ausschließlich auf Sunseeker X5 oder X7. Barablöse & Rechtsanspruch ausgeschlossen.

**Wir stehen stets  
gemeinsam im Ring.**

**Check deinen  
Job!**

Als Motor der Landwirtschaft, erfolgreicher Dienstleister und Jobdrehscheibe in der Region gestalten wir eine gute Zukunft für alle - MACH MIT!

[www.maschinenring.at/jobs](http://www.maschinenring.at/jobs)

Wir haben die  
besten Arbeitsplätze  
im Land

**Maschinenring**

## Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten



Gemeinderat a. D. Egon Schatzmann

hält jeden ersten **Mittwoch im Monat** von **08:00** bis **12:00** Uhr  
im Rathaus, Stadtplatz 1 im 1. Stock, Zi. 108 seinen Sprechtag ab.  
**Tel.** +43 677 621 590 22, **E-Mail:** egon.schatzmann@wels.gv.at

## Sichtbares Zeichen zum **Internationalen Weltfrauentag**

Anlässlich des **Internationalen Weltfrauentages** setzte **StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt Wels** ein sichtbares Zeichen gegen häusliche Gewalt und Partnergewalt:

Gemeinsam mit Vertretern der Welser Politik wurde die Installation von Haushaltstextilien mit **deutlicher Botschaft** gegen

**häusliche Gewalt** im Park Sandwirtstraße (Stadtteil Neustadt). Die Stadt Wels setzte damit ein wichtiges Signal: Häusliche Gewalt ist kein Privatthema, sondern eine gesellschaftliche Verantwortung. In Kooperation mit dem Atelier Wels und der Künstlerin Mary Mayrhofer wurden Haushaltstextilien künstlerisch mit Botschaften gegen Gewalt und für Zivilcourage versehen.



**V.I. Stadtrat Thomas Rammerstorfer, Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Verena Hochholzer (StoP Wels), Gemeinderätin Miriam Faber, Tobias Nenning (StoP Wels), Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Simone Heinz-Jahraus (StoP Wels) und Nachbarin Elke Mascherbauer.**

© STOPWELS

### Geförderte Eigentumswohnungen in Wels & Wels Land

SICHERN SIE SICH JETZT IHRE WERTBESTÄNDIGE ZUKUNFTSVORSORGE!



Häuser B + C1/C2  
BEREITS IN BAU

HWB 33 - 37, fGEE 0,66 - 0,72

### WOHN-PARK EUROPASTRASSE

Geförderte Eigentumswohnungen in Lichtenegg mit 42 bis 136 m<sup>2</sup> mit schönem Eigengarten oder Balkon. Optimale Verkehrsanbindung und beste Infrastruktur.



Geförderte  
MIETKAUFWOHNUNGEN!

Haus B4: HWB 43 fGEE 0,67 | Haus C: HWB 32 fGEE 0,60

### LAMBACH LENAUPARK Häuser B4 und C

Geförderte Mietkaufwohnungen in Lambach, 48 bis 93 m<sup>2</sup> mit Eigengarten, Terrasse oder Balkon, Fertigstellung Frühjahr 2027

In Kooperation mit Ringstraßen-Immobilien GmbH

Kontakt: Daniel Mayrhofer  
**0664 30 82 669**



**NORIKUM**

## Augenarztordination Übernahme in Wels



**OA Dr. Carmine Sabia**

FACHARZT AUGENHEILKUNDE & OPTIMETRIE



Ab September 2025 wird die Wahlarztordination von OA Dr. Martin Pillichshammer von OA Dr. Carmine Sabia in Wels übernommen.

Das Studium der Humanmedizin absolvierte Herr Dr. Sabia in Rom, die Ausbildung zum Augenfacharzt am Klinikum Wels-Grieskirchen.

Herr Dr. Sabia leitet die Glaucomambulanz (Grüner Star) am Klinikum Wels-Grieskirchen und ist sowohl konservativ als auch chirurgisch tätig.

### UNSERE ADRESSE:

Grieskirchner Straße 49 – 4600 Wels  
(Gesundheitszentrum Augen Tagesklinik – Klinikum Wels)

### UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag 15 bis 20 Uhr

### Wir freuen uns auf eine Terminvereinbarung:

Telefonisch unter: +43 (0) 660 3228008  
Per Mail: [dottore@augenarzt-sabia.at](mailto:dottore@augenarzt-sabia.at)  
Online über unsere Website [www.augenarzt-sabia.at](http://www.augenarzt-sabia.at)

# Wels zieht eine positive Bilanz über das Beschäftigungsprojekt **TALON 30+**

Das Beschäftigungsprojekt **TALON** von **FAB** (Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung) bietet **tagesstrukturierte Arbeitsplätze für junge Menschen** mit Suchtproblematik.

Es hat zum Ziel, die Teilnehmenden in ihrem **Alltag** zu **stabilisieren** und im besten Fall in den ersten **Arbeitsmarkt** zu **integrieren**. Ursprünglich für die Altersgruppe 16 bis 29 Jahre konzipiert, wurde das Projekt im Jahr 2024 unter dem Namen **TALON 30+** um fünf Zusatzplätze für **Betroffene über 30 Jahre** erweitert. Diese werden nun für zwei weitere Jahre verlängert.



Bei **TALON 30+** (und auch beim ursprünglichen TALON-Projekt) stehen den Teilnehmenden Montag bis Donnerstag **tagesstrukturierte Arbeitsplätze** zur Verfügung. Das Angebot ist freiwillig und ab dem ersten Tag mit einem geringfügigen Dienstverhältnis samt kollektivvertraglicher Entlohnung verbunden.

Nach nun **zwei Jahren** Laufzeit lässt sich eine sehr positive Bilanz ziehen: Mit einer **mehr als 50-prozentigen Erfolgsquote** konnten die Teilnehmer wieder

Fuß am ersten Arbeitsmarkt fassen, eine Therapie absolvieren oder sich in einer AMS-Schulung neu orientieren. Daher hat sich die **Stadt Wels** entschlossen, die **Finanzierung** für TALON 30+ für **zwei weitere Jahre** sicherzustellen.

Neben einer **sinnstiftenden Tätigkeit** können sich die Teilnehmenden kostengünstig bei der ÖGK selbst versichern. Im Arbeitsalltag gestalten sie unter professioneller Anleitung hochwertige Trashdesign-Produkte

von der Idee bis zur Fertigstellung selbst. Durch den Verkauf der Waren im projekteigenen Shop erhalten sie eine unmittelbare Bestätigung ihrer Fähigkeiten und Leistungen. Der **Schwerpunkt** der Projekte TALON und TALON 30+ liegt in der Vermittlung von **Lebenskompetenzen** mit dem Ziel der Erweiterung von Handlungsmöglichkeiten, um mit den **Herausforderungen** des **Alltags** wieder **besser umgehen** zu können und dadurch auch am ersten Arbeitsmarkt wieder unterzukommen.

*Die bisherigen Ergebnisse von TALON 30+ zeigen eindrucksvoll, wie wichtig niederschwellige Beschäftigungsangebote für Menschen mit Suchtproblematik sind. Durch sinnvolle Arbeit, Struktur im Alltag und professionelle Begleitung eröffnen sich neue Perspektiven und echte Chancen auf einen Neustart im Berufsleben. Deshalb freut es mich besonders, dass wir dieses erfolgreiche Angebot in Wels für weitere zwei Jahre absichern können.*

**Sozialreferentin  
Vizebürgermeisterin  
Christa Raggl-Mühlberger**

Wo Herzenswünsche wurzeln.

**IVY** Zentrum für Kinderwunsch

im Kompetenzzentrum St. Stephan  
Salzburger Straße 65, 4600 Wels

www.ivy-kinderwunsch.at

bis zu 70 % Förderung Ihrer Kinderwunsch-Behandlung

mehr Infos zum IVF-Fonds für Ihren finanziellen Zuschuss >>>

Persönliches Erstgespräch vereinbaren:  
07242 / 90 90 90-410

## PFERD WELS 2026

# Demnächst: Das **Messe-Highlight** für Reiter, Züchter und Pferdefans in Wels

Von **Donnerstag, 14. bis Sonntag, 17. Mai** wird Wels erneut zum internationalen Treffpunkt der Pferdebranche. Die **PFERD Wels** vereint Fachmesse, Spitzensport, Show und Erlebniswelt und bietet ein einzigartiges Gesamtkonzept für Reiter, Züchter, Pferdebesitzer, Familien und Branchenprofis.



© MICHAEL GRAF

## Messe, Innovation und Shopping – Vielfalt erleben

Auf Österreichs Leitmesse für Freizeit- und Sportreiter werden die neuesten Trends und Innovationen rund um Ausrüstung, Fütterung, Transport, Ausbildung und Management präsentiert. In der **Shopping Plaza** erwartet Besucher ein pures Einkaufserlebnis mit Top-Marken, exklusiven An-

geboten und Produktneuheiten – von Mode für Reiter und Pferd bis hin zu praktischen Accessoires. Die Themenwelt **Pferdewohl** widmet sich aktuellen Erkenntnissen zu Gesundheit, Pflege, Haltung und Training – mit praxisnahen Einblicken und wertvollen Impulsen für eine verantwortungsvolle Pferdehaltung. Im Bereich **Stalltechnik** stehen moderne Lösungen für effizientes Stallmanagement, nach-

haltige Konzepte und innovative Technik im Fokus.

Ein Erlebnis für die ganze Familie: In der **Kids Welt** erleben Kinder die Faszination Pferd hautnah und sammeln bei Shows und Vorführungen unvergessliche Eindrücke.

**Rund um den Vorführing** präsentieren Futtermittelexperten

ihre neuesten Produkte und Konzepte für eine optimale Pferdeernährung. Darüber hinaus treffen Besucher auf Trainer und Ausbilder, entdecken Tourismusangebote rund ums Pferd und finden eine große Auswahl an Reitsportzubehör, Sätteln und Equipment.

Die **Westerntown** verbindet authentisches Westernflair mit einem abwechslungsreichen Shopping- und Erlebnisbereich rund um den Westernreitsport.

## Sport auf höchstem Niveau

Sportliche Highlights setzen das **CSN-A Springturnier**, die **Western Horse Show Wels** sowie das **Working Equitation Turnier**. Ergänzt wird das Programm durch eindrucksvolle Zucht- und Verkaufsschauen, bei denen Qualität, Leistung und Zukunftsperspektiven im Mittelpunkt stehen.

## Show-Highlight: Nacht der Pferde

Ein emotionaler Höhepunkt sind die vier einzigartigen Abendshows der Nacht der Pferde. Unter dem Motto „The Power of Emotions“ begeistern internationale Showstars mit spektakulären Inszenierungen, beeindruckender Harmonie zwischen Mensch und Pferd und unvergesslichen Gänsehautmomenten.

Nähere Infos erhalten Interessierte unter [www.pferd-wels.at](http://www.pferd-wels.at) im Internet.

Die Demenz-Servicestelle in Wels ist die erste Anlaufstelle für alle, die bei sich selbst oder anderen eine Veränderung bemerken, die auf Demenz hinweisen könnte. Nach kurzer telefonischer Terminvereinbarung finden Sie bei uns ein verständnisvolles Umfeld.

Unsere Expertinnen sind von **Montag bis Freitag** für Sie da und gehen auf Ihre Fragen, Sorgen und Ängste ein.



## LEISTUNGEN DER DEMENZ-SERVICESTELLE WELS

- Möglichkeit der eingehenden psychologischen Testung
- Beratung für Betroffene und Angehörige
- Stadiengerechte Trainingsgruppen für Betroffene
- Gesprächskreis, Vorträge und Schulungen für pflegende Angehörige

Wir sind zuständig für die Bezirke  
**Wels-Stadt, Wels-Land** und **Eferding** !

Wenn Sie Veränderungen wie z.B. Vergesslichkeit bei sich bemerken oder sich Sorgen um Ihr Gedächtnis machen:

### Sie können etwas für sich und Ihr Gedächtnis tun!

Wir bieten ein stadiengerechtes Training in kleinen Gruppen (drei bis acht Teilnehmer) an:

- **Konzentration**
- **Merkfähigkeit**
- **Wahrnehmung**
- **Bewegung**
- **Biografiearbeit**
- **Soziale Kompetenzen**

Regelmäßiges Training kann die Leistung unseres Gehirns positiv beeinflussen.

Die Gruppe findet **einmal pro Woche für zwei Stunden** mit speziell ausgebildeten Trainern statt.

Alle Übungen werden individuell an die Teilnehmer angepasst.

Uns ist wichtig, Ihre Neugier zu wecken und dass Sie am gemeinsamen Arbeiten Spaß haben.

Das Schnuppertraining ist gratis, dann ist ein geringer Kostenbeitrag vorgesehen.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an uns.

**Haus Neustadt**  
Flurgasse 40  
4600 Wels

Tel. +43 7242 417 4821  
E-Mail: [dss.wels@wels.gv.at](mailto:dss.wels@wels.gv.at)  
Web: [wels.at](http://wels.at)





**SAVE THE DATE!**

Bild mit AI generiert

# WELS BEWEGT DIE BEWEGUNGSWOCHEN

Teil 1: 8. Juni bis 12. Juli 2026 // Teil 2: 10. August bis 13. September 2026  
Yoga, Smovey, Pilates, Gymnastik und vieles mehr – kostenlos!

wels.at

## ORDINATIONSÜBERGABE

Ich bedanke mich bei allen Patientinnen und Patienten, die mir in den 33 Jahren meiner Tätigkeit ihr Vertrauen entgegengebracht haben!



**Dr. Wolfgang Schlecht**

Ich freue mich, dass

**Frau Dr. med. dent. Marlene Huemer-Klein**

mit **1. April 2026** die Ordination übernommen hat. Ich weiß Sie bei ihr in den besten Händen!

### ORDINATIONSZEITEN:

**Mo, Mi, Do, Fr: 07:00–11:00**  
**Di, Do: 11:30–15:30**

und nach telefonischer Terminvereinbarung unter  
**07242 44751**

Alles GRÜN aus einer Hand!

**DOPETSBERGER**

GÄRTNEREI



## GROSSE NEUERÖFFNUNG

ein völlig neues Einkaufserlebnis



**VERKAUFS-  
OFFENE  
SONN- UND  
FEIERTAGE:**

So. 19. April / So. 26. April /  
Fr. 1. Mai / So. 3. Mai  
9.00 – 16.00 Uhr

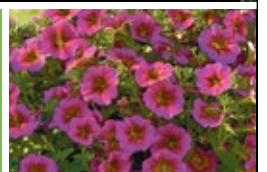


**Pelargonie „Balkonprinz“**  
Eigenproduktion;  
10,5-cm-Topf

**€ 1,99**

**-20%**

**auf alle Oliven**  
verschiedene Größen



**Petunie „Surfina“**  
Eigenproduktion;  
12-cm-Topf

**€ 2,99**

**www.dopetsberger.at**

4600 Wels • Flugplatzstraße 38 • Tel. 07242 / 42 054 • Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 17 Uhr  
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Angebote gültig vom 10.4.2026 bis 9.5.2026. Solange der Vorrat reicht!


**VOLKSHOCHSCHULE  
WELS**

**WELS BILDET**

## VHS WELS: FRÜHJAHRSPROGRAMM 2026 „GEMEINSAM WACHSEN“

### AUSZUG AUS DEM KURSANGEBOT:

**Kommunikation & Digitalisierung:** • Kryptowährungen für Einsteiger

**Kreativität & Genuss:** • Kochen mit ätherischen Ölen • Realistisch zeichnen mit Bleistift  
• Oxymel, die vergessenen Naturmedizin • Gesundes Fast Food / Gesunde Burger  
• Wildkräuter im Frühling • Gesunde Schuljause am Freitag

**Kultur & Gesellschaft:** • Chaos im Kinderzimmer?

### INFO & ANMELDUNG:

Alle Details zu Terminen, Preisen und Orten finden Sie online oder bei uns persönlich.



wels.at/vhs


**WELS BILDET**

**VOLKSHOCHSCHULE  
WELS**

## Informationsabend

für die Ausbildung zur  
pädagogischen Assistenzkraft


**Dienstag, 5. Mai 2026  
17:30 bis 19:00 Uhr**

VHS Noitzmühle  
(Föhrenstraße 13)

Bewerbungen sind bis  
Dienstag, 20. Mai 2026 möglich.

Anmeldungen online auf wels.at/vhs oder  
persönlich im Amtsgebäude Greif (Rainerstraße 2).

wels.at/vhs




Ausbildung zur  
**PÄDAGOGISCHEN  
ASSISTENZKRAFT**


# MAIBAUMFEST

## NOITZMÜHLE



**FR. 24. APRIL 2026**

 **ab 17:00 Uhr**

 **Generationenpark Noitzmühle**  
Ecke Traunaustraße/Föhrenstraße



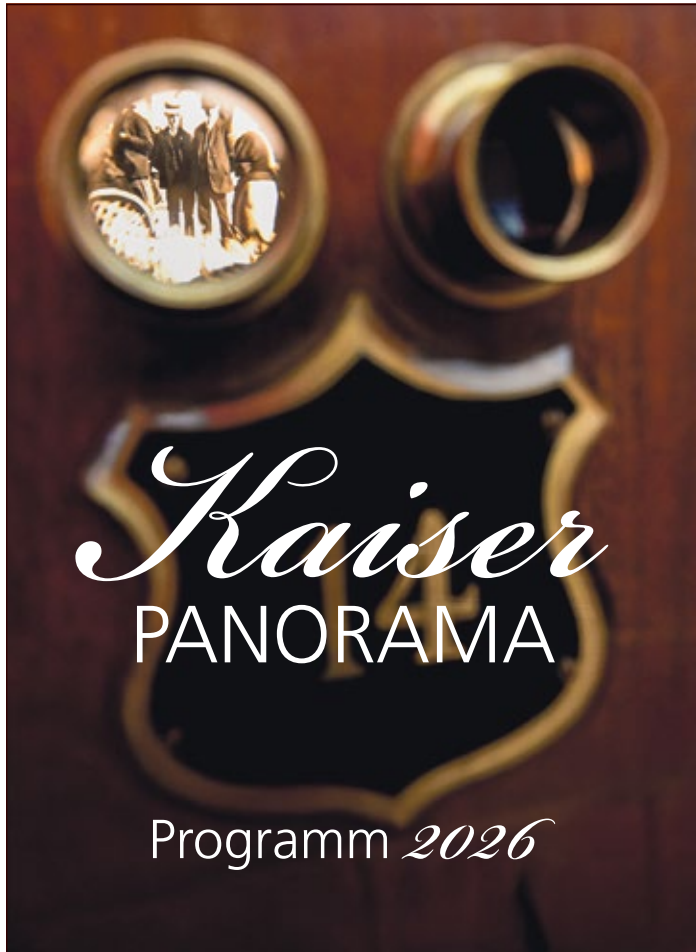
**Musik- und  
Tanzgruppen**



**Lustiges  
Kinderprogramm**



**Für Ihr leibliches  
Wohl ist gesorgt!**



## STADTMUSEUM BURG



Burggasse 13, 4600 Wels

wels.at/stadtmuseum

- Noch bis 3. Mai – **Norwegen. Nordkap. Spitzbergen.**
- 5. Mai bis 31. Mai – **Dänemark.**
- 2. Juni bis 2. August – **Wels I.**
- 4. August bis 27. September – **Wels II.**
- 29. September bis 31. Oktober – **Steiermark.**
- 3. November bis 29. November  
**Tirol. Kufstein. Kaisergebirge.**
- 1. Dezember 2026 bis 31. Jänner 2027  
**Tirol. Innsbruck. Achensee.**

### Öffnungszeiten:

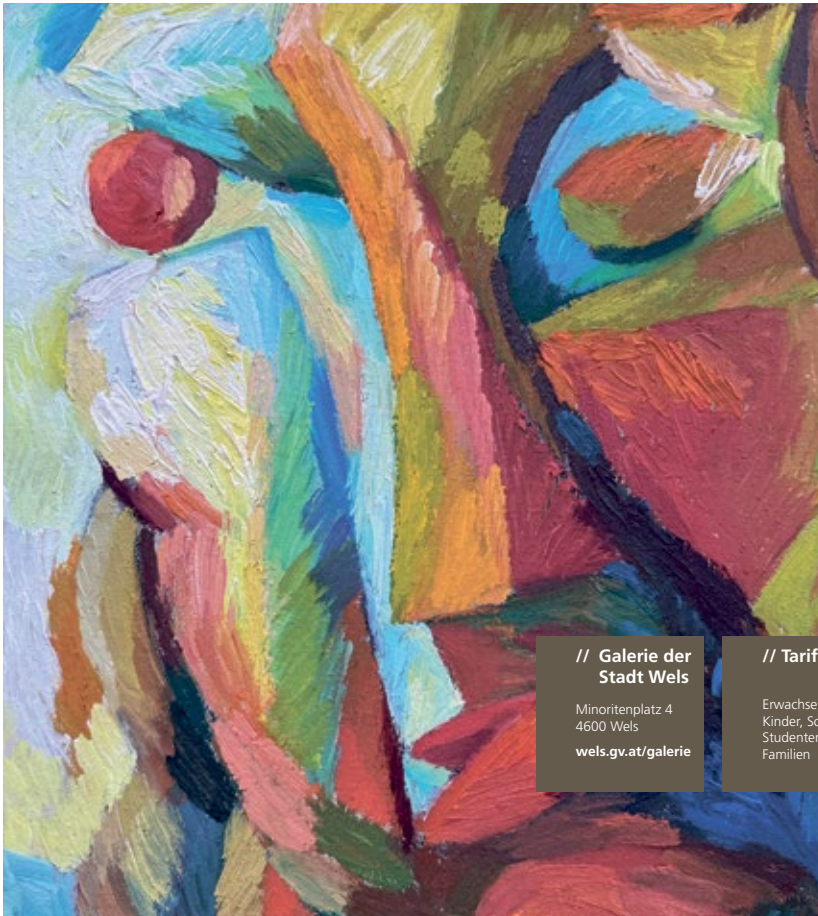
Di. bis Fr.: 10:00 bis 17:00 Uhr  
Sa.: 14:00 bis 17:00 Uhr  
So., Fei.: 10:00 bis 16:00 Uhr

### Kontakt:

Tel. +43 7242 235 7350  
E-Mail: m@wels.gv.at  
Web: wels.at/stadtmuseen

Galerie der Stadt Wels

W WELS



## LYDIA DÜRR ZWEI SEITEN DES LEBENS

**AUSSTELLUNG  
08.05.26 – 13.09.26**

### // Galerie der Stadt Wels

Minoritenplatz 4  
4600 Wels  
wels.gv.at/galerie

### // Tarife

	Einzel:	Gruppe:
Erwachsene:	€ 3,50	€ 2,50
Kinder, Schüler	€ 1,50	€ 1,00
Studenten, Senioren	€ 2,50	€ 1,50
Familien		€ 7,00

### // Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 10:00 bis 17:00 Uhr  
Samstag: 14:00 bis 17:00 Uhr  
Sonntag, Feiertag: 10:00 bis 16:00 Uhr  
Montag geschlossen

wels.at

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wels, Stadtplatz 1, 4600 Wels, Tel. +43 7242 235 0, E-Mail: post.m@gov.at/wels.gv.at  
Verlags- und Herstellungsort: Wels | Layout: Sabina Offenkantschik, Stadt Wels | Für den Inhalt verantwortlich: Galerie der Stadt Wels, Minoritenplatz 4, 4600 Wels  
Motto: © Lydia Dürr | Irrtum, Druckfehler und Änderungen vorbehalten

Datenschutz: Bei Veranlassungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Ausdrucken, im Anzeigebereich (Wels Informiert), auf Social Media (Facebook und Instagram) und der Website (wels.gv.at) verwendet werden können. Alle Informationen zum Datenschutz unter: wels.gv.at/datenschutz



# Weil Ihre Zeit wertvoll ist!

## Digitale Services der Stadt Wels

### Nutzen Sie unser neues digitales Terminbuchungssystem!

**Keine langen Wartezeiten mehr im Rathaus:** Mit unserem neuen Tool buchen Sie einen Termin für Ihr Anliegen rund um die Uhr ganz bequem von zu Hause aus.

### So einfach funktioniert's:



#### 1. Termin online buchen

Scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Website. Sie sehen sofort, welche Unterlagen Sie benötigen, und erhalten Ihre Bestätigung inklusive QR-Code/Zahlencode sowie eine Terminerinnerung per E-Mail.



#### 2. Vor Ort einchecken

Kommen Sie zu Ihrem Termin ins Rathaus. Checken Sie mit Ihrem QR-Code oder Zahlencode am **Terminal im Foyer, Eingang Stadtplatz 1**, ein. Der Check-In ist ab 15 Minuten vor dem gebuchten Termin möglich.



#### 3. Aufrufen lassen

Nehmen Sie im Wartebereich (beim Melde- und Passservice) Platz. Sobald Ihre Nummer auf dem Bildschirm erscheint, begeben Sie sich bitte zum angezeigten Schalter.



### Sie haben keinen Termin vorab gebucht?

Kein Problem! Sie können auch am Terminal vor Ort einen freien Termin buchen. Alternativ ist es weiterhin möglich, ein Ticket für die direkte Bearbeitung Ihres Anliegens zu ziehen, jedoch kann es hierbei zu längeren Wartezeiten kommen **Wir empfehlen daher stets die Vorab-Buchung!**

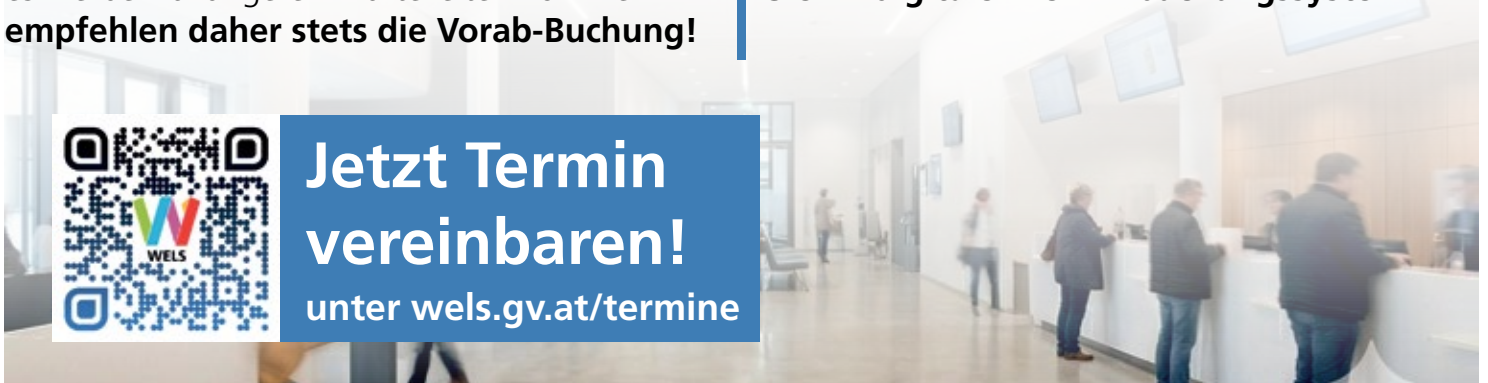


### Tipp: ID Austria

Sparen Sie sich den Weg! Viele Anliegen lassen sich bereits bequem mit ID Austria zu 100 Prozent digital von zu Hause aus erledigen. **Informationen dazu finden Sie im digitalen Terminbuchungssystem!**



**Jetzt Termin vereinbaren!**  
unter [wels.gv.at/termine](https://wels.gv.at/termine)



# Hooo Ruck! Der Maibaum wird wieder aufgestellt!

Ganz im Sinne des gelebten Brauchtums wird der Maibaum am 25. April mit vereinten Kräften per Hand aufgestellt – ein beeindruckendes Spektakel, das jedes Jahr zahlreiche Besucher anzieht. Am 13. Mai findet die Lange Nacht der Chöre statt. An neun verschiedenen Orten in der Innenstadt präsentieren zahlreiche Chöre aus Oberösterreich ihr Können. Das Wirtschaftsservice Wels berichtet über Neueröffnungen in Wels.

## Wels Marketing & Touristik GmbH

### Hooo Ruck! Maibaumaufstellen in Wels

Am 25. April heißt es am Welser Stadtplatz wieder „Hooo Ruck“: Gemeinsam mit der Gemeinde Pichl bei Wels lädt die Stadt Wels zum traditionellen Maibaumfest. Höhepunkt ist das Aufstellen des Maibaums per Hand – ein beeindruckendes Schauspiel gelebten Brauchtums, das jedes Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzieht. Der Festtag beginnt um 09:45 Uhr mit einem Festzug vom Kaiser-Josef-Platz über Bäcker-gasse und Ringstraße zum Pollheimerpark und weiter durch den Ledererturm auf den Stadtplatz. Nach der Er-

öffnung stellen Landjugend Pichl bei Wels und Feuerwehr den Baum mit vereinten Kräften und reiner Muskelkraft auf. Für Unterhaltung sorgen die „Voigas Plattler“ mit ihren Darbietungen und dem traditionellen Bandtanz. Durch das Programm führt Michaela Hoffmann. Beim anschließenden Früh-schoppen erwarten die Gäste Getränke und regionale Schmankerl. Für die Verpflegung sorgen die Gemeinde Pichl bei Wels und Fischer Hendl. Für Kinder gibt es Kinderschminken sowie Spiel und Spaß mit Hüpfburg und Trampolin.

**Mehr Infos:** [wels.at/maibaum](https://wels.at/maibaum)

### Lange Nacht der Chöre 2026 in Wels

Am Mittwoch, 13. Mai 2026, wird die Welser Innenstadt wieder zur Bühne für Chormusik. Bei der „Langen Nacht der Chöre“ präsentieren zahlreiche Chöre aus Oberösterreich ihr Können an neun verschiedenen Orten in der Innenstadt. Nach der Eröffnung um 19:00 Uhr am Stadtplatz folgen von 19:30 bis 22:00 Uhr rund 45 Kurzkonzerte, die die Vielfalt

der Chormusik zeigen. Gesungen wird unter anderem am Stadtplatz, im ehemaligen Minoritenkloster, in der Stadtpfarrkirche und im Burggarten. Bereits ab 18:00 Uhr stimmen Kinder- und Jugendchöre sowie Meistersingerschulen auf einer Bühne in den Minoriten auf den Abend ein. Den Abschluss bildet um 22:15 Uhr ein gemeinsamer Ausklang am Stadtplatz. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei.



## Wirtschaftsservice

### Neueröffnungen

Wels konnte in den vergangenen Monaten mehrere Geschäftsneueröffnungen verzeichnen, die das Angebot in Handel, Dienstleistungen und Freizeit weiter stärken. Im März eröffnete ein neuer SPAR-Markt in der Ringstraße 33 und erweitert damit die Nahversorgung in der Innenstadt. In der Pfarrgasse 34 nahm mit Nerdtown ein Treffpunkt für Gaming- und Popkulturbegeisterte den Betrieb auf. Am Stadtplatz 46 eröffnete zudem Trade-

HUB TCG mit einem Angebot rund um Sammelkarten. Im April folgten die Objektwerkstatt Boden in der Bahnhofstraße 13a, spezialisiert auf Boden- und Objektgestaltung, sowie Cleora Beauty & Spa am Kaiser-Josef-Platz 48 mit Beauty- und Wellnessdienstleistungen.

Für Mai/Juni ist außerdem die Eröffnung der Damenboutique Anita Bagaric in der Breitwieserstraße 10 geplant, die das Modeangebot in Wels erweitern wird.

Wels Marketing & Touristik GmbH  
Tourismusverband Region Wels  
Welser Christkind GmbH  
Wels Betriebsansiedelungs-GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels  
+43 7242 67722 22, [wels.at](https://wels.at)



Foto: © Stadt Wels / Salih Alagic



# INTERNATIONALER. MUSEUMSTAG.

**STADTMUSEEN WELS**  
[wels.at/stadtmuseum](https://wels.at/stadtmuseum)

01. BIS 10. MAI 2026  
**BURG – MINORITEN**

## STADTMUSEUM. WELS – BURG.

**Wer? Wo? Wann? Wieso?**

Rätsel-Rallye: Freitag, 1. bis Sonntag, 10. Mai 2026

### Treffpunkt Stadt

Themenführung:

Samstag, 9. Mai 2026

15:00 Uhr

Stadtmuseum Wels – Burg  
Burggasse 13, 4600 Wels  
+43 7242 235 7350

Stadtmuseum Wels – Minoriten  
Minoritenplatz 4, 4600 Wels  
+43 7242 235 1346

## STADTMUSEUM. WELS – MINORITEN.

**Quo vadis – wohin gehst du?**

Rätsel-Rallye: Freitag, 1. bis Sonntag, 10. Mai 2026

### Antiker Schmuck

Workshop: Freitag, 8. Mai 2026

Samstag, 9. Mai 2026

13:00 bis 16:30 Uhr

14:00 bis 16:30 Uhr

### Treffpunkt Ovilava

Themenführung: Sonntag, 10. Mai 2026

14:00 Uhr

**Öffnungszeiten:** Di. bis Fr.: 10:00 bis 17:00 Uhr  
Samstag: 14:00 bis 17:00 Uhr  
So. und Fei.: 10:00 bis 16:00 Uhr

[wels.at/stadtmuseum](https://wels.at/stadtmuseum)

## GEBURTEN

Merjem Bjelobrковиć, 18.03.2026; Lukas Friedrich Engleder, 17.03.2026; Müberra Nur Çingir, 17.03.2026; Samuel Maximilian Hablesreiter, 16.03.2026; Mira Carla Kiblböck, 14.03.2026; Aylin Mehić, 13.03.2026; Irina Tustanovski, 13.03.2026; Mateo Vareškić, 13.03.2026; Junaid Redžepi, 11.03.2026; Jakob Martin Matzeneder, 10.03.2026; Magdalena Pabinger, 10.03.2026; Matea Avrić, 08.03.2026; Lear Dalipi, 07.03.2026; Ludovica Vittoria Heigl-Mastrella, 07.03.2026; Loris Bajrami, 06.03.2026; Leyana Bajramović, 06.03.2026; Fiona Roza Karoline Haslinger, 06.03.2026; Maximilian Gierlinger, 05.03.2026; Aurelia Kondler, 04.03.2026; İkra Fıstıkçı, 02.03.2026; Noah Andre Buchegger, 25.02.2026; Aida Fidani Shefkü, 25.02.2026; Levy Bäuml, 24.02.2026; Anisa Celasin, 23.02.2026; Elias Jadaan, 21.02.2026; Luciano Jukić, 21.02.2026; Besfort Salihu, 18.02.2026; Jakob Himmelfreundpointner, 17.02.2026; Nihat Ali, 15.02.2026; Maristella Andrejić, 13.02.2026

## HOCHZEITEN

Sascha Holzinger & Lena Nicole Brandlmayr, 07.03.2026; Marcel Schubert & Helena Jiresch, 07.03.2026; Ercan Altunay & Gamze Ardiç, 14.02.2026

## VERSTORBENE

Herbert Hofstadler, 13.07.1931; Günter Parzmayr, 31.08.1939; Annemarie Krenmair, 14.08.1942; Frieda Schwarzlmüller, 01.11.1941; Dietmar Gringinger, 09.06.1962; Peter Daurer, 27.02.1959; Friedrich Hermann Gruber, 02.03.1967; Sieglinde Regenfelder, 13.02.1940; Maria Staudinger, 13.04.1931; Adelheid Schmied, 15.12.1925; Margareta Schalk, 29.10.1929; Heidemarie Drucker, 26.11.1943; Anna Pfosser, 16.09.1934; Peter Kretschmer, 01.04.1940; Klaus Nitsche, 10.06.1940; Ottilie Wittl, 29.08.1942; Emma Emmerstorfer, 14.08.1925; Alois Sageder, 09.09.1954; Bianka Kammerer, 10.03.1976; Werner Freimüller, 10.03.1969; Hans Riha, 04.09.1941; Marcel Ecker, 25.04.1936; Johanna Ploier-Niederschick, 10.01.1939; Rudolf Engelman, 01.10.1937; Eva Manhartgruber, 07.11.1940; Christine Hofmann, 08.11.1947; Adam Prinz, 28.02.1941; Helmut Alfons Huber, 30.06.1944; Hermann Stöger, 20.07.1948; Eleonore Auracher, 26.01.1935; Karl Leindecker, 22.10.1936; Brunhilde Gmeiner, 01.10.1948



## Wir gratulieren

### Diamantene Hochzeit – 60 Jahre

Edeltraud & Dagobert Mayr, 22.3.1966

## Wohnen im Dialog – Zusammen für eine gute Nachbarschaft!



Das Team von „Wohnen im Dialog“ (WiD) der Volkshilfe FMB GmbH ist eine Vor-Ort-Unterstützung im Auftrag der Stadt Wels, des Landes OÖ und gemeinnütziger Bauvereinigungen.

Das Angebot umfasst **Hilfestellungen** und Beteiligungsmöglichkeiten für Welser Bürger, insbesondere **Konfliktbegleitung** in der Nachbarschaft, **Einzugsbegleitung** für Neuzugezogene und Aktionen im Siedlungsraum.

Bei Bedarf finden die Gespräche am Bürostandort im Quartier Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2, in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt.

**Erreichbar von Montag bis Donnerstag.  
Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung!**

Tel. +43 676 8734 7152 – **Majlinda Saliaj**  
E-Mail: [wohnen.wels@volkshilfe-ooe.at](mailto:wohnen.wels@volkshilfe-ooe.at)

## BESTATTUNG

WELS · MARCHTRENK



Ihre Stütze  
für einen würdevollen Abschied

Bestattung  
der Stadt Wels GmbH  
Stadtplatz 20  
4600 Wels

liebvolle Begleitung 24/7  
jederzeit erreichbar 07242/47064  
[www.bestattung-wels.at](http://www.bestattung-wels.at)

## Kostenlose Rechtsberatung



### Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:

**11. April** Dr. Michael Schausberger  
**25. April** Mag. Richard Schier  
**9. Mai** Mag. Ursula Schilchegger-Silber

Am **Samstag** jeweils von **10:00** bis **12:00** Uhr  
Rathaus, Eingang Stadtplatz 3, Erdgeschoß, Zi. 50a (Kantine).  
**Anmeldung** vor Ort bis 11:00 Uhr!

**#sciencecenterwels**

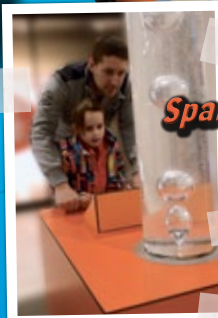
**#SOMMERFERIEN2026**  
**WELIOS® ENTDECKEN**

Spannende, lustige, aufregende und unvergessliche Ferien, die jede Menge Abwechslung bieten, verspricht das Welios einmal mehr für den Sommer 2026: Bunte Ferienwochen und spannende Workshops werden dich zum Staunen bringen und dir bleibende Erinnerungen schenken!

**JETZT ANMELDEN:**

**NAWi-Woche: 20.-24.7.2026**

**LEGO Woche: 27.-31.7.2026**



**welios®**  
Zukunft **begreifen**



Informationen unter:  
**www.welios.at**

**Gesprächsrunde für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz** 

Jeden letzten Dienstag im Monat 16:00 bis 18:00 Uhr in der Demenzservicestelle, Flurgasse 40/EG, Tel. **+43 7242 417 4821**

**Arche Wels** 

Tierheimstraße 40 **Di, Mi, Fr und Samstag** von 13:00 bis 17:00 Uhr, Mo, Do, So und Feiertage geschlossen. Terminvereinbarung unter Tel. **+43 7242 235 7658** (Büro). In **Notfällen** Tierrettung Tel. **+43 664 276 38 48**

**Anmeldung Bürgerfragestunde – Gemeinderat am Montag, 1. Juni 2026 um 15:00 Uhr in der Stadthalle Wels (Pollheimerstraße 1)**

**Meine Frage richtet sich an:**

**Bürgermeister** .....

**Vizebürgermeister** .....

**Stadtrat** .....

**Fraktion der** .....

(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)

**Meine Frage lautet :**


.....

.....


.....

.....

**Anmeldefrist: Mittwoch, 27. Mai 2026**

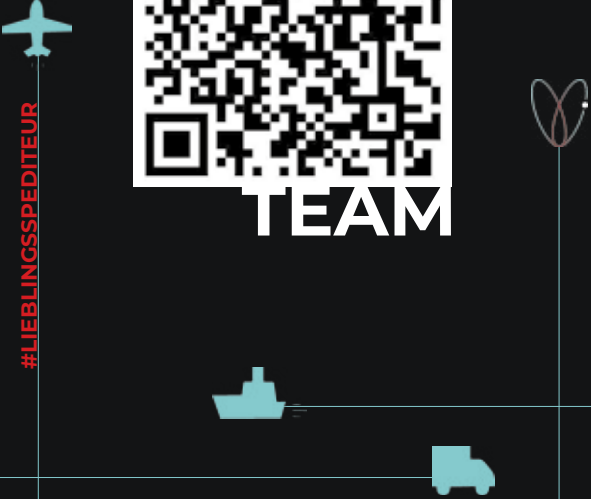


**KOMM INS**



**TEAM**

#LIEBLINGSPEDITEUR




## Die Welser Generationentreffs

### Vorträge des PVZ St. Anna

Mittwoch, 13. Mai, 14:00 Uhr  
**BLUTHOCHDRUCK**

Generationentreff Knorrstraße  
 Tel. +43 7242 53019

Mittwoch, 13. Mai, 15:30 Uhr  
**DEMENZ**

Generationentreff Noitzmühle  
 Tel. +43 7242 417 3784

Anmeldung erforderlich telefonisch oder  
 per Mail: [generationentreff@wels.gv.at](mailto:generationentreff@wels.gv.at)

**Wichtig!** Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist **nur eine Frage zu einem Thema** zulässig und **pro Jahr** sind **maximal drei Anfragen pro Person** möglich. Dauer der Fragestunde: Max. eine Stunde

Absender: (Angaben bitte in Blockschrift)

Name

Adresse

Telefon

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim Empfänger einheben!



Magistrat der Stadt Wels

Rathaus  
 Stadtplatz 1  
 4601 Wels

Oder per Mail an:  
[buergerfragestunde@wels.gv.at](mailto:buergerfragestunde@wels.gv.at)

Beratungsstelle  
**FAWE**



Familienberatung  
 Paarberatung  
 Psychosoziale  
 Einzelberatung

Dragonerstraße 22  
 Tel. +43 7242 295 86  
 E-Mail: [fawe.spb@wels.gv.at](mailto:fawe.spb@wels.gv.at)

**Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr**  
**sowie**  
**Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr**

Telefonische Terminvereinbarung erforderlich!  
 Für Einzelpersonen, Paare oder Familien.

Wir bieten an: **Paar- und Familienberatung; Psychotherapeutische Beratung; Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht**



# Die Welser Generationentreffs

Die Generationentreffs bieten als offene und parteilich unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Informieren Sie sich unter [www.wels.at/generationentreffs](http://www.wels.at/generationentreffs) über die einzelnen Treffs!

## Aktuelle Veranstaltungen

<b>Montag, 13.04.2026 – 14:00 Uhr</b> Bingo Generationentreff Linzer Straße
<b>Montag, 13.04.2026 – 14:00 Uhr</b> Yoga mit Walter Generationentreff Lichtenegg
<b>Mittwoch, 15.04.2026 – 14:00 Uhr</b> Wissen der 90er Jahre Generationentreff Lichtenegg
<b>Dienstag, 21.04.2026 – 14:00 Uhr</b> Sitztanzen mit Michi Generationentreff Puchberg
<b>Mittwoch, 22.04.2026 – 14:00 Uhr</b> Wels „früher“ Quiz Generationentreff Noitzmühle
<b>Donnerstag, 23.04.2026 – 14:00 Uhr</b> Yoga mit Walter Generationentreff Linzer Straße
<b>Donnerstag, 23.04.2026 – 14:00 Uhr</b> Malen mit Zahlen Generationentreff Lichtenegg
<b>Montag, 27.04.2026 – 14:00 Uhr</b> Yoga mit Walter Generationentreff Lichtenegg
<b>Mittwoch, 29.04.2026 – 13:30 Uhr</b> Bingo Show im APH Neustadt Flurgasse Generationentreff Noitzmühle
<b>Donnerstag, 30.04.2026 – 13:00 Uhr</b> Kegeln Wirt Oberndorfer Generationentreff Lichtenegg
<b>Montag, 04.05.2026 – 08:30 Uhr</b> Frühstück & Bingo Generationentreff Noitzmühle
<b>Dienstag, 05.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Yoga mit Walter Generationentreff Puchberg
<b>Mittwoch, 06.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Bingo im APH Noitzmühle Generationentreff Noitzmühle
<b>Mittwoch, 06.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Mutter- und Vätertagsfeier Generationentreff Vogelweide
<b>Donnerstag, 07.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Mutter- und Vätertagsfeier Generationentreff Puchberg
<b>Donnerstag, 07.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Mutter- und Vätertagsfeier Generationentreff Lichtenegg
<b>Donnerstag, 07.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Mutter- und Vätertagsfeier Generationentreff Linzer Straße
<b>Montag, 11.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Mutter- und Vätertagsfeier Generationentreff Knorrstraße
<b>Montag, 11.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Mutter- und Vätertagsfeier Generationentreff Noitzmühle
<b>Montag, 11.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Bingo Generationentreff Linzer Straße
<b>Montag, 18.05.2026 – 14:00 Uhr</b> Vortrag: Hausapotheke aus dem eigenen Garten Generationentreff Vogelweide (Anmeldung erforderlich)

## Kontakt und Öffnungszeiten

**Generationentreff Knorrstraße**, Knorrstraße 24  
Monika Hartl | Tel. +43 7242 53019

**Montag bis Donnerstag:** 11:30 bis 16:45 Uhr  
**Mittagstisch Montag bis Donnerstag** ab 12:00 Uhr\*

**Generationentreff Lichtenegg**, Am Rosenhag 2  
Helga Lecher | Tel. +43 7242 417 3788

**Montag bis Donnerstag:** 11:30 bis 16:45 Uhr  
**Mittagstisch Montag bis Donnerstag** ab 11:30 Uhr\*

**Generationentreff Linzer Straße**, Linzer Straße 126  
Beate Haip | Tel. +43 7242 43198

**Montag, Dienstag, Donnerstag:** 13:00 bis 16:45 Uhr  
**Mittwoch:** 11:30 bis 16:45  
**Mittagstisch Mittwoch** ab 12:00 Uhr\*

**Generationentreff Noitzmühle**, Eibenstraße 25  
Michael Trauner | Tel. +43 7242 417 3784

**Montag und Mittwoch:** 13:00 bis 16:45 Uhr

**Generationentreff Puchberg**, Puchberger Straße 20  
Michael Trauner | Tel. +43 7242 207 392

**Dienstag und Donnerstag:** 11:30 bis 16:45 Uhr  
**Mittagstisch Dienstag und Donnerstag** ab 11:30 Uhr\*

**Generationentreff Vogelweide**, Eiselsbergstraße 31a  
Astrid PETER | Tel. +43 7242 43197

**Montag und Mittwoch:** 11:30 bis 16:45 Uhr  
**Dienstag und Donnerstag:** 08:00 bis 13:00 Uhr  
**Mittagstisch Montag und Mittwoch** ab 11:30 Uhr\*

\* (Anmeldung erforderlich)

[generationentreff@wels.gv.at](mailto:generationentreff@wels.gv.at)  
[www.wels.at/generationentreffs](http://www.wels.at/generationentreffs)

## Sammeltermine Gelber Sack

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Die Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

**Bitte beachten:** In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

Vogelweide Innen, Oberthan,  
Puchberg West  
Vogelweide Außen  
Lichtenegg West  
Neustadt Nord, Puchberg Ost,  
Neustadt Ost  
Pernau Nord, Innenstadt Nordost,  
Innenstadt Südost  
Innenstadt Mitte  
Lichtenegg Ost, Innenstadt West  
Pernau Süd  
Neustadt Süd

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben.

**Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.**



**Montag, 11. Mai**  
**Dienstag, 12. Mai**  
**Mittwoch, 13. Mai**

**Freitag, 15. Mai**

**Freitag, 15. Mai**  
**Montag, 18. Mai**  
**Dienstag, 19. Mai**  
**Mittwoch, 20. Mai**  
**Freitag, 22. Mai**

## Öffnungszeiten ASZ

**Altstoffsammelzentrum Wels-Nord**  
Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **08:30 bis 19:00 Uhr**  
Samstag **08:30 bis 13:00 Uhr**

**Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100**

Ab sofort **geschlossen!**

(Ausgenommen Grünschnitt)

**Altstoffsammelzentrum Thalheim**

Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44

### Öffnungszeiten:

Montag **14:00 bis 19:00 Uhr**  
Mittwoch **13:00 bis 18:00 Uhr**  
Freitag **08:00 bis 12:00 Uhr**  
**13:00 bis 18:00 Uhr**  
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

**Altstoffsammelzentrum Gunkskirchen**

Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75

### Öffnungszeiten:

Montag **08:00 bis 12:00 Uhr**  
Mittwoch **12:00 bis 18:00 Uhr**  
Donnerstag **14:00 bis 18:00 Uhr**  
Freitag **12:00 bis 18:00 Uhr**  
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

**ASZ Thalheim und Gunkskirchen sind auch für Welser nutzbar!**



## NUR ALTPAPIER UND KARTON IN DIE ROTEN TONNEN

In die **Roten Tonnen** der Stadt Wels dürfen ausschließlich **Papier** und **Karton** eingebracht werden. Die Altstoffe werden im Anschluss sortiert, aufbereitet und recycelt und dann zu **neuen Papier- und Kartonprodukten** verarbeitet.

Folgendes **darf** in die Rote Tonne **eingebracht** werden:

- Zeitungen
- Illustrierte
- Kataloge
- Briefe
- Bücher (ohne Einband)
- gefaltete Kartonagen
- Packpapier
- Papiertragetaschen
- und Papiersäcke restentleert.

Folgende Produkte können **gratis** im **Altstoffsammelzentrum Wels-Nord** entsorgt werden:

- Intakte Bücher
- Große Kartons ungefaltet
- Folgendes gehört anderweitig entsorgt:
- Milch- und Getränkekartons → Gelbe Tonne/ Gelber Sack
- Fettiges und verschmutztes Papier → Restabfall
- Servietten, Küchenrolle, Taschentücher → Biotonne
- Etiketten, Wachspapier, Tapeten, Fotos → Restabfall
- Thermopapier, Kassazettel → Restabfall

Die Altpapiertonne muss am **Abholtag um 06:00 Uhr** am Straßenrand bereitgestellt sein.

Altpapier und Kartonagen **neben** den Behältern werden **nicht** mitgenommen.

Für weitere Fragen stehen die Abfallberater der Stadt Wels gerne unter **wels-stadt@umweltprofis.at** oder am Misttelefon unter **Tel. +43 7242 540 60** zur Verfügung.



Für Fragen stehen die Abfallberater  
am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60  
gerne zur Verfügung.



wels.at  
umweltprofis.at

## Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

<b>Dr. Kay Tschauner</b> Thalheim, Traunufer Arkade 1	+43 7242 9396-7540 am 11. und 12. April
<b>Dr. Lisa-Maria Raffelsberger</b> Steinhaus, Hauptstraße 55b	+43 7243 312013 am 18. und 19. April
<b>Dr. Alice Wartinger</b> Marchtrenk, Eichenstraße 1	+43 7243 38082 am 25. und 26. April
<b>Dr. Awy Wassermann</b> Wels, Stadtplatz 14/2	+43 7242 600800 von 1. bis 3. Mai
<b>Dr. Yorck Zebuhr</b> Wels, Dr.-Arming-Straße 19	+43 7242 908195 am 9. und 10. Mai
<b>Dr. Franz-Michael Atzlinger</b> Thalheim, Sportplatzstraße 4	+43 7242 42055 am 14. Mai
<b>Dr. Matthias Blank</b> Fischlham, Thalheimer Straße 5	+43 7241 2079 am 16. und 17. Mai

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) zu finden!

Änderungen vorbehalten!

### Pensionsversicherungsanstalt Sprechtag

**Jeden Montag und Mittwoch** in der **ÖGK Wels** (Hans-Sachs-Straße 4). An Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen. Zur Vorsprache bitte unbedingt Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitbringen!

Tel. Voranmeldung: **Tel. +43 5 0303 36 170**



### Mieterschutzverband Oberösterreich

Einen Sprechtag hält der Mieterschutzverband O.Ö. **jeden Dienstag (außer jeden zweiten Dienstag im Monat)** von **09:00 bis 12:00 Uhr** in der **AK-Bezirksstelle, Roseggerstraße 8** ab. Telefon **+43 680 219 38 48**.



### FRAUENHAUS – FRAUENBERATUNG

Gewaltberatung | Rechtsberatung  
Sozial- und Lebensberatung | Prozessbegleitung

**0 72 42 / 67 851**

Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr  
24 Stunden Notruf

Frauenhaus Wels, Postfach 66, 4600 Wels, 07242/67851  
office@frauenhaus-wels.at, www.frauenhaus-wels.at



## Apotheken-Kalender



### 1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16

### 2 Einhorn-Apotheke

Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88

### 3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)

Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22

### 4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)

Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55

### 5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)

Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09

### 6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)

Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90

### 7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)

Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98

### 8 Steinbock-Apotheke (Pernau)

Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04

### 9 Stern-Apotheke

Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11

### N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22

### W Apotheke im Welas Park

Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506

### F Franziskus-Apotheke

Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420

### S MAXINE Apotheke

Gunskirchner Straße 7, Tel. +43 7242 206 971

### G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)

Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700

### T Thalheim-Apotheke (Thalheim)

Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07

### M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk

Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75

### M2 Stadt-Apotheke Marchtrenk

Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0

### M3 FOLARIS Apotheke Marchtrenk

Goethestraße 12, Tel. +43 7243 523 51

### B Apotheke Buchkirchen

Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991

### L Apotheke Zum goldenen Engel Lambach

Marktplatz 4, Tel. +43 7245 323 27

### V Vital Apotheke Stadl-Paura

Maximilian-Pagl-Str. 22, Tel. +43 7245 202 60

### WK Apotheke Weißkirchen

Untere Dorfstraße 7, Tel. +43 7243 567 97

Apothekenruf **1455** und **Apo-APP**.

Näheres unter [www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at)

### Not- und Bereitschaftsdienst:

Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr (bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)

Änderungen vorbehalten!

April		
Di	7	T
Mi	8	T
Do	9	3/M1
Fr	10	4
Sa	11	F
So	12	9
Mo	13	W/B
Di	14	1
Mi	15	2
Do	16	S
Fr	17	N
Sa	18	8
So	19	7
Mo	20	5
Di	21	6
Mi	22	T
Do	23	3/M3
Fr	24	3/M2
Sa	25	4
So	26	F
Mo	27	9
Di	28	W/L
Mi	29	1
Do	30	2
Mai		
Fr	1	S
Sa	2	N
So	3	8
Mo	4	7
Di	5	5
Mi	6	6
Do	7	T
Fr	8	4
Sa	9	3/WK
So	10	4
Mo	11	F
Di	12	9
Mi	13	W/V
Do	14	1
Fr	15	2
Sa	16	S
So	17	N
Mo	18	8
Di	19	7
Mi	20	5
Do	21	6
Fr	22	T
Sa	23	F
So	24	3/M1
Mo	25	4
Di	26	F
Mi	27	9
Do	28	W/G
Fr	29	1
Sa	30	2
So	31	S

Telefonische Gesundheitsberatung  
Täglich 0–24 Uhr: **1450**



# Mini

## WELS

April

© STADT GRAZ/FISCHER (A), WIKIMEDIA/R. PEDRO TPACHECO

## Spiel im Beutel

**DU BRAUCHST:**  
 Lederstück oder festen Stoff  
 Schere  
 Nagel  
 Hammer  
 Kordel oder Schnur  
 wasserfeste Farbe,  
 bunte Steinchen,  
 Würfel

**SO GEHT'S:**  
 Schneide aus dem Lederstück oder Stoff einen Kreis aus. Male nun ein Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel darauf. Schlage mit dem Nagel und dem Hammer am Rand Löcher ein. Fädle die Schnur durch. Nun hast du einen Beutel und kannst darin die Spielsteine aufbewahren. Zum Spielen einfach den Beutel auseinanderfalten.

## Wo ist denn das?

Wo befinden sich diese Fenster?

- Im Rathaus
- In der Burg
- Im Wasserturm

AUFLÖSUNG: IM WASSERTURM

## Porridge oder Hirsebrei

**DU BRAUCHST:**  
 Hirse  
 Milch oder Hafermilch  
 Zimt  
 geschnittenes Obst und/oder Nüsse  
 Messer  
 Brettchen  
 Schüssel  
 Rührlöffel  
 Topf  
 Sieb  
 erwachsene Person zur Unterstützung

**SO GEHT'S:**  
 Schütze die Hirse in ein Sieb und lass Wasser darüber rinnen. Gib sie mit der Milch in einen Topf, koche den Brei auf und lass ihn für 20 Minuten köcheln. Rühre Zimt darunter. Du kannst auch geschnittenes Obst und/oder Nüsse dazugeben.

## Murmelspiel

**DU BRAUCHST:**  
 5 Murmeln pro Mitspieler:in

**SO GEHT'S:**  
 Markiere ein Spielfeld mit 3 m Länge und 1,5 m Breite. Grabe ein Loch im hinteren Drittel des Felds bzw. zeichne einen Kreidekreis auf den Boden. Ziehe nun 4 bis 6 m entfernt eine Startlinie. Alle erhalten 5 Murmeln. Lost, wer beginnen darf. Versucht nun abwechselnd, eine Murmel in das Loch bzw. den Kreis zu rollen. Wer es schafft, darf noch einmal mit der nächsten Murmel rollen. Die Murmeln werden am Spielfeld immer von dort weitergerollt, wo sie sich befinden. Rollt eine Murmel aus dem Spielfeld, kommt sie wieder zur Startlinie. Wer alle seine Murmeln zuerst im Loch versenkt hat, hat gewonnen.

## Genau geschaut

© ACHTZIGZEHN/PERAUER

Finde die 5 Unterschiede!